# Hiesvadener Cagblatt.

"Tagblatthaus".

Chalter-Balle geöffnet von 8 Illir morgens bis 6 ilbr abends.

Politiceffonto: Brantfurt a. M. Rr. 7406.

Wöchentlich o

12 Ausgaben,

Bon 8 Uhr morgens bie 6 Uhr abenbo, anher Sonntage Boitigestonto: Frantfurt a. M. Str. 7405.

Angelgen Drets für die Zelle: 25 Pta. für derinche Angeigen: 30 Pta, für answärtige Anteinen. Die 1. 72. für derliche Reliamen: Wit. 2. – für auswärtige Reliamen. – Bei wiederholter Aufnahme unverfahrbeiter Anzeigen entsprechender Rachtah. – Anzeigen Annahme: Für beide Ausgaben bes to ibte vormittags. – Jür die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plägen wird feine Gewähr übernommen.

Bejags : Breis für beide Ausgaben: Mf. 1.60 monatlich. Mf. 4.20 viertelistefilch burch ben Berlag Langgaffe 21. obne Bringerioden, Mf. 6.20 viertelistielich burch alle benrichen Boltanstalten, aus-jabließich Beiteilgeld. Bergas-Beitellungen nehmen aucherbem entgegen: in Wiesbaben die Zweigitelle Bismierstring 19. fornie die Ausgabestellen in allen Tellen der Grade; in Biebrich: die borrigen Ausgabestellen und in den den Beitellen und in den Tagbiart-Träger, Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apoftelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Freitag, 16. Mai 1919.

## Morgen-Ausgabe.

Nr. 214. . 67. Jahrgang.

#### Befannimachung.

Gemag ben Bestimmungen ber Berordnung über die Rud. gebe der aus Belgien und Fronkreich entsernten Maschinen E. 349 vom 28. Marz 1919 (Reicksaelebblatt Jahrgong 1919, Mr 70) und der öffentlichen Bekenntmachung, betreftend die Mückgobe in Belgien und Frankreich beschlognahmter und sorioennamener Maschinen. Maschinenteile, industrieller oder Landwirtschaftlicher Betriebsgeräte, Zudehörteile seber Art, iswie allgemein industrieller oder kendmirtschaftlicher Betriebsgeräte. Zudehörteile seber Art, iswie allgemein industrieller oder kendmirtschaftlicher Gegenspitände aller Art, waren verpflichtet:

ftanbe aller Art, woren berpflichtet: 1. Jebermann, ber am 31. Januar 1919 Figentumer, Bo-fiber ober Eemahrfaminhaber von Gegenftanben obengenann-

2. Jedermann, der zu irgend einem Zeitpunft Besider die-ser Gegenstände mar und dieselben aus irgend einem Grund zerstort oder unbrauckor gemocht hat, darüber sofort oder spätestende vor dem 20. April Meldung bei der Meichsentschädigungskommission, Waschinenabieslung, Berlin W. 10, Viktoriaftrage 84, gu erftatten.

Die aus bem befehten Gebiet ftammenben Delbungen find gu richten:

"Service de la Restitution Industrielle" "für Reidsentichädigungstommiffion Berlin".

Rochbem eine Reihe bon Befibern berartiger Begenftanbe thre Melbung noch nicht abgegeben haben, wird deren Aufmerksamteit nachbrudlich auf die schweren gesehlichen Strafen gelenkt, die in den §§ 8 die 10 ebengenannter Berordnungen vorgeschen find, und welche rücksichtes angewendet werden müssen im Falle vorschied oder sahrlässig veransahter Strafenschaften

#### Die Berhandlungen in Berfailles.

Dz. Berfailles, 14. Dat. Die Barifer Blatter glauben beute, dog angesichts der Geschlolienbeit des Berbandes die beutiche Delegation ben Arteden untergeich nen werde. Das "Betit Jourpal" meint: Go part die Be-dingungen auch erscheinen be werden bie annehmen, denn das Los, das sie erwartet, ist ienem vorzugiehen, das sie im Kalle einer Weigerung, zu unterzeichnen, erwarten würde. — Der "Somme Libre" meint, Deutschland fönne jett, nachdem es geleben habe daß Wilson der Anspirator der Antwort auf die erste Note Broddersfs gewesen sei nicht wehr den Bahn hegen, Wilson au täusche noder die Krheiterschaft aufden ober die Arbeiterschaft aufden der Antwort will wissen, das die Alliserten entschlossen seine achtt gaiae Frist einzuräumen, um ihre Gesamthemerkungen der untringen, die diesmal eine ihre Gesamtbemerfungen borgubringen, die diesmal eine endobiltige Korm befigen miften.

Dans, 13. Mai. Der Rat ber Kunf bat fich nach einer Barifer Melbung gestern nut ber Frage bon Spisbergen belchäftigt.

#### Befpredungen im Reichsminifterium.

Bestin, 14. Mai. Das Reichsministerium bielt auch gestern wieder eine Situng ab, die um 11 Uhr begann. Dabei kam, wie de: "Vorwärts" melbet, ein Artikel der "Cedwaris" merbet, ein Artikel der "Cedwaris" auf Sprache, in dem kentigt auf gekriger Nationalierersammlunestagung Stellung genommen wirde. Ter Meiksminister Eraderger lent Wert darunf, sistansischen, das er mit den darin zum Ausdauf gebruchten Ansichten ischt übereinstimme, sondern voll auf dem Stansbunft des Winisterpräsikenten siehe. Im übengen wurde in Artikelen, die haufgeberochen, die sich Let ber Ablehnung der beutschen Gegenvorlchlage burch bie Entente empfiehlt.

#### Gine neutrale Stimme.

Dr. Dang, 15. Mai "Det Boll" äußert in einem Artisel zur Rede Scheidem und in der Antienalversammlung die Ansiecht, daß der einzige Meg, der eingeschlogen werden könneder sei, olle Segel zu hissen, um zu erreichen, daß der Friedenkortrag so biel wie möglich zem ild ert werbe. Der Weg, den Broddorff-Munkan in Varis eingeschlagen kabe, sei der einzig richtige. Es ericheine nicht ausgeschlossen, daß durch seine ruhige Dipsomatie, die bereits zweimal Siege errungen hebe, einige Bestimmungen gemildert würden.

#### Die Beimführung der deutschen Rriegsgefargenen.

eit s

gL.

sfāh.

aus gung n an ains.

Det Peimführung der deutschen Kriegsgefargenen.
Berlin, 14. Mai. Die im Ariedensbertrag vorgeschene Geimführung der deutschen Kriegserung angeschis der Ferdandeländern siellt uns er Regierung angeschis der zowitteten Verkehrsberhaltnisse und der wirtschaftlichen Lane Deutschlands dor eine sehr schwerze Ausgesen. Sie kann nur durch die Ausammenarbeit mit den Ausie ten geleit werden Auf eine Bitte der deutschen Unterlommission für Kriegsgefangene in Spaa, über die Ruckstung dieser Kriegsgefangene in underschadliche Bespechungen einzutreten, teile General Audant am 13. Rai ant, diese Krage sonn in Deutschland sonn sehr studiert we den. Eine unmittelbare Stellungnahme der beiderseitigen Telegterten soll aber erft später erfolgen. fpåter erfolgen.

#### Die beutiden Rolonien.

Berfailles, 14. Mai. Deutscherfeits dueste die Wegnahme seiner Kolonien schon in den nächten Tager in einer Rote an den Berband behandelt werden, um so mehr, als auch Belgien, wie de.eitz gemestet, mit der Regelung der Kolonial-frage nicht einverstanden und Loed Wilner zu Berbandlungen darüber dorgestern in Paris eingetrossen sei. Deutscherseits

besteht die Ansicht, daß Actifel 5 nicht die Auslegting zulößt, die tie französische Registangeborste ihm gibt, da sie von Rechtstituln spricht, die Teutspland zweisellos erworben hat, die ihm aber gegen die vörserricklichen Gerudsche vollkommen abgesprochen werden. Seldst wenn man ihm die Kolonien wegnehme, müsse nom das Gutzessiondrecht in den Kelonien anerkennen, da ja Wilson eine weitberzige und durchaus unparteiliche Schlichtung versprochen bat.

#### Rabinettsbefprechungen.

Berlin, 14 Mai. An der heutigen Sihung des Ministercates nehmen die aus Berjaules zurückgefehrten Reichsminister Laudsderg und Cresberts teil, die über ih.e
rersönlichen Eindruck Bericht erstatten und an der Beratung
der weiteren deutschen Gegenvorschläge teilnehmen. Gleichzeitig mit den beiden Reichsministern sind Unterstaatsische eine m Reichsministerium Edler v. Braun, Gineral v. Seedt,
Temmodere Deinrich, Reichstat v. Miller nach Berin
zurückgelehrt.

#### Die Unabhangigen und ber Friebe.

Berlin, 14. Mai. Die Unabhängigen haben burd; den Genossen Hack. Die Unabhanglen gaben durch ben Genossen Hack der Kraftion der Unabhängigen es ab-lehne, den Frieden zu unterzeichnen. Die "Sozialistische Korrespondens" werst dagegen darauf hin, daß die Un-abhängigen starf darauf spekulieren, die jetzige Regie-rung im Bolle der Nichtungenreichnung stieren zu forrung im Bolle ber Richtuntergeichnung fturgen gu fonnen. Auch Blane gur Berteilung Der Diniftervoften nen. And Blane zur Berteilung der Wintstervosten seinen in Unierhaltungen der Unabhanzigen bereits aufgestellt worden, webei die Kannen Saaie, Okfar Cohn und Breitscheidt eine Rolle ipielten. Das beste aber an der Sade sei, daß man diese Plane auch in Gegenwort des Berliner Berichterstatters des "Lemps" erörlert habe. Auch die "Kreibeit" schwenkt bereits ein. Sie ichreibt u. a.: "In Birklickseit scheuen wir durch aus nicht vor der Berantwortung zurüst für das, was wir als netwendig und den Interview des Arestetorials entals netwendig und den Interisen des Prosetarials entsprechend erkannt haben. Aber wir sind uns bewußt, daß uns gegenwärtig angesichts des entstiellen Nationalismus und der Spaltung der Arbeiterflaffe bie Macht Wenn die gegenwirlige Regierung anfabig ober nicht millens ift, ben Frieden gu unterzeichnen, muß fie die sich auf das ganze Broietariar ituten kann. Eine rein sozialistische Regierung hitte die Araft, das Not-mendige, so bitter es ist. zu tun, allem Widerstand zum Trok." veridminden; bann aber brauchen wir eine Regierung,

#### Interfraftionelle Befprechungen ber Abgeorbneten aus ben befenten Bebieten.

Berlin, 14. Mai. In ber Landesversammlung fand heute die interfraftionelle Besprechung der Abgeordneten aus den besetzen Gebieten ftatt, die fich mit dem fünftigen Berbaltnis der Besatung au der Bevölferung begen Bertalinis der Belating zu der Bevoltering schäftlicke. Es wurde ein Ausschuft von vier Mitpliedern eingeset, bestehend aus den Abacordneten Dr. Kalle und Prof. Woldenhauer von der Teutikken Volkspariei, Dr. Ses vom Zentrum und Arau Dr. Begscheider von den Sozialdemotraten. Dieser Ausschuft wird die Wünsche in einer kurzen Denfichrift ausammenstellen, die bann ber Friedensbelegation überreicht werden foll.

#### Die Bedingungen für Ofterreich-Ungarn.

Berfailles, 14. Mai. Der Zahnerrat, wogu Tarbien als Borfibender bes Tev itorialansichusies bingmegegen wurde, erörtette borgeftern die Grenzen Deutich. Dier-

Schulden proportional unter alle Stauten im Gebiete ber früheren Habsburgischen Planacchie getailt, ebenso die Wiesterquit machungen, woste Dierreich-lagarn die Berantwotung zu tragen haben würde. Dagegen werden die nöhrend des Krieges zu Kriegeszwesen gemachten Schalben ausschlichlich von Citerreich-Ungarn zu tragen sein. Die die erreich ische Hahren zu tragen sein. Die die erreich ische Hahren zu tragen sein. Die die erreich ische Gendelte ber gemeinsamen Flotte feinblicher Schilfe bilden, welche den Milierten den berlurenen Schilfsraum alsehen soll. Rialien kotte rergeblich gesordert, das die in Triest beheimateten Schilfe richt unter die Allierten verteilt, sondern als zu Triest gehörig betrachtet würden. Du ch Verteilung wird jedes Land etwa 45 Prozent von seinem versezene i Schiffsraum befommen, das heißt, Italien wird etwa 350 000 Tonnen wiederertzglien. Soulden proportional unter alle Starten im Gebiete bee tererfalten.

#### Die ungarifde Friedensbelegation.

Sang, 14. Mai. Die ungarifche Regierung fat die Ginladung, Delegierte für die Friedensberhandlungen nach Paris au entfenden, noch nicht angenommen. Die Borgeichichte Diefer Einladung ift, ban die Bertreter ber Alliierten in Wien beauftragt murben, nach Budabeft gu reisen, um diesen Borichlog zu moden. Man erwortete damals einen schnellen Sturz der Sowietregierung. Später ergab sich aber, daß diese ihr Leben noch zu fristen verstand. Die Weisung an die Bertreter der Alliserten murbe aber nicht gurudgenommen.

#### Das britifche Broteftoriat über Agubten.

Dz. Baris, 14. Mai. Es wird untlich bestätigt, daß die amerikanische Regierung die englische Schubberrichaft über Agnpten anertennt.

#### Die gioniftifche Arage.

Basel, 14. Mai. "Dailh Telegrauh" meldet, das Pro-jest eines zionistischen Staates in Balastina werde nicht verwirklicht. Den Auden werden durch den Friedens-vertrag die gleichen Rechte verbürgt, sie können aber dort feine selbständige Audenrepublit. der eine Juden-gemeinde bilden. Diele Entidendung jei mahr-iceinlich auf die feindliche Jultung anderer Einwohner Palaftinas zurüdzuführen.

## Borbereitungen gur Bieberaufnahme italienifch-beutschen Sanbele.

Genf, 14. Dai. Die itolienrede Regierung beabiich-tigt, eine Rommiffion von Sichnerftanbigen nach Deutschland zu entienden, um die Biederaufnahme der Handels- und industriellen Beziehungen mit Deutsch-land in die Wege zu leiten. Die Delegierten find bereits ernonnt.

#### Der brennende Diten.

Ober brennende Diten.

Aber die Loge im Chen Deutschlands ist die mittelbentschlichteit seiber sehr wenig unterrichtet. Man much ihr sagen, daß der ganze Chien von Danztg lie Bredlan ein Flammung die Ereigen meer ist. Teder Zog senn door farastrophale Ereigenisser Ereicht der einen Mugultinge von 1914. See the von ungesteicht door der von der Polonikerung erlagt, ih bereit, he mut iedem Mittel wu begeanen und die Dinge liegen so, doh die amtlichen Stiellen deinehe echritt unternommen, der eine Beruhiqung verscherung auf jünglie einen Schritt unternommen, der eine Beruhiqung verschapen schlie. Tod nor die Albe Erzdere gero an Foch, in der Auflichten mit einer Bittellung Poderensstlis geantwertet, in der solche lin mit einer Wittellung Poderensstlis geantwertet, in der solche Iruppenansanmulungen bestritten nurden, daß die Bolen keine Truppenansanmulungen bestritten nurden, daß die Bolen keine Truppenansanmulungen bestritten nurden, daß die Bolen keine Truppenansanmulungen bestritten nurden, daß die Bolen keine Reinung ver die eine Truppen oegen und enterwess baden Die Veröffentlichung des Metenweckels das teiber nichts zur Beruhiqung der dientlichen Reinung bestretzen wirfte fegar als Falter zur Ereigeren der Erregung, der in den der Kerdierung als eine Bestieben der Erregung, weiteren Spielnung. Der Erregung, weiteren Spielnung. Der Breddetum der Erregung, weiteren Spielnung der erregung zu mildern, so ist dies Wirfung durch die weiteren ware, die Erregung zu mildern, so ist liefe Wirfung durch die wurtichen erfolgte Beröffentlichung der Krieden der Spielnung der Brieden worden.

#### Tie Lage in Leipzig.

Lie Lage in Leidzig.

Lie Lage in Leidzig.

Lie Lage in Leidzig.

Lie Lage in Leidzig.

Lie einem Ende entschen Genen. Ind bei Arbeiter vorgestern satt vollästlig zur Arbeit erschienen. Auch in den einzelnen Betrieben der Metallindustrie, in denen noch zeitreilt wird, macht sich eine ollgemeine Reigung für die Biederaufnahme der Arbeit demerker. Burgestern vormitteg fund eine große Truppen sich au auf dem Augustusplatz satt, um den Leidzern auf friedliche Weise zu Gemit zu führen, welche Truppenmacht die Regierung in Leidzig zur Verfügung hat.

#### Der Brozeft Liebinecht-Roja Luxemburg. Antrage bes Auflagevertreters.

Berlin, 14. Mai. Der Lubderterum ist heute, da das Art eil über die Angeflogten gefällt werden soll, lange dot Beginn der Sidung von Angehörigen und Befannten der Anflage beseit. Der Anklagevertreter teilt mit, daß nach einer Mittellung des Balgeipräsidenten det der Leiche Lief-Inecht im Schauheuse ein Messer gefunden worden sei, welches dem Beuder des Getäteten, dem Rechts mwalt Lycodor Lieblacat, übergeben wur de. Leisterer ist trad der an ihn ergangenen Ladung nicht ersmitnen. Der Borstsche teilt mit, daß ein Beuge, Feih Walf, bedeutsame Aussagen bezüglich

des Zeugen Janichtow machen molle. Seine Mitteilungen laufen barauf hinaus, bag Jankatow, ber die Roja Lugemburg gefahren habe, sehr medergedrückt gewesen sei und die Absicht ausgesprochen habe, semanden aus der Freie ein Gestandnis abzulegen. Er sei mit Janschson und dwei andeten derren im Hotel Kürkenhof zusammengetroffen. Janschlem hätte sich bereit erlärt, seine den Cherlmutnant Bogel delastenden Ausgeschen tag Bogel auf Fran Luxembarg gefchoffen habe. Ran wolle durch drei Leute gegen ihn als einzelnen ein Abergewicht ge-witten. Der Leuge bleibt bei diefen gerichtlichen Bekindun-gen und auch debet, daß ihm 160 000 M. geboten worden feien. In feiner weiteren Be-nehmung bekandet er, es fei ihm ge-raten morben, er felle fich rubig mit ben Unabhangigen einlaffen. Er habe ben Unabhingigen wiederholt gefagt, wenn ihr mir Geld gebt und alles jicher ftellt, dann fage ich jus. Die Unalhängigen hätten barauf erwidert bag fie bie junge Chose übernehmen würden. Aus der weiteren Zeugeraussiage ergibt sich, daß die Unabhänairen an Janschfow berangeireren sind, um ihn zu einer Aussage in Sichen Liebknecht-Lugemburg zu beranlassen. Rach Schlin der Beweisaufnahme nimmt der Bertreter der Anklage, Kriegsgerichtskat Jörns, das Wort. Er verteidigt zunächst die Ristägegeichte gegen die verleumderischen Angriffe der "Roben Jahre" und der "Freiheit" und des ungehönzigen Lührers Dr. Mosenfeld ber "Freiheit" und bes unabhangigen Gub ers Dr. Rofenfe'b. Bas ben Fall Lieblnecht anlange, fo ftebe er auf bem Standpunft bag burch bie Beweisaufnahme bie Behauptung bes Angeflapten, daß es fid um einen Fluchtversuch Lieb-Inochts gehandelt habe und daß dedhalb nach Lieblnecht ge-ichoffen worden fet, nicht schläffig widerlegt sei. Er bestreitet aber, daß die Angestagten berochtigt gewesen sein, auf Liebfnecht zu fchießen. Die Angeflagten batten fider ben Borfab gehabt, Lieblnicht zu toten. Bas ben Sall ber Frau Lugemburg anbelange, fo muffe bei Wurdigung ber Beugenausfagen betont werben, bah gerabe die Beugen, welche ben Oberleutnant Bogel mit aller Britimmibeit als ben Tater bezeichnet batten, in ber Berbandlung ichwantend geworben feien. Rach meiner feiten Abergeugung fo fahrt ber Anflagebertreter fort, hat Bogel den Schuß abzegsben, und zwar dat er die Tötung nicht nur mit Vorlat, sondern auch mit aller überleaung getan. Er ist also des Nordes schuldig. Müer-dings beitebt die Möglichseit, daß, als der Shuß abgegeben wurde, Frau Luxemburg schon tot war. Ich halte deshalb den Oberleutnant Bogel des versuchten Mordes sur schuldig.

Der Anflageberireter fiellt barauf folgenbe Antrage:

Gegen 9 unge megen berfuchten Toticitags eine Gefant-ftrafe bon 3 Sahren und 6 Monaten Gefängnis, Berluit ber burgerlichen Chrenteckte auf 4 Jahre; negen A witanleutnant Gorit v. Eflugt-Hartung, Oberleutnant z. G. Mittgen, Leutnant z. G. Deirrich Etiege und Leutnant d. M. Liep mann wegen Morder die Tades frafe, nant d. A. Liepmann wegen Motdet die Tode's frafe, dauernden Berlust der bürgerlichen Ehrentechte und Austichtung aus dem Geere: gegen Oberteutaant Aust Loge's wegen bersuchten Wa des 5 Jahre und 1 Monat Gefängnis; vogen Hauptmann Weller wegen Begünstigung 8 Monate Wefängnis; sur ben Leutnant z. S. Pruno Schulz und der Hauptmann Deinz v. Pflugt. Lartung wird die Freisburgen von bewertest. iprechung beantragt. Rach bem Antlageverireter erhalt ter Verteibiger, Rechtsanwalt Ginspich, bas Wack. Er leantragt, ben Angeklagten Munce wegen Ungurechnungs-fähigfeit freizusprechen, andernfalls nur wegen Körperberlebung unter Bubilligung milbernber Umftanbe gu beftrafen. Angeflagten Leutnant Liepminn fonde Weller keantragt er. so weit Begünstigung und Anmahung einer amtlichen Besugnis für fie in Arage kommt, freign-irrichen. Bezüglich des Kalles Liebsnecht ist der Bertridiger der Ansicht, das die Angellagten fich uld bio f feien. Es babe amischen ben Ang-Nagten fein Blan zur Totung Liebfnecht bestanben. Es sei als sicher maunehmen, baf Liebfnecht ge-flohen fei. Bei bem Angestagten Cherseutnant Rogel berneinte der Berteidiger, wenn er auch diesem unterstellen wolle, daß er der Töter gewesen set, jede Uterlegung, und zwar mit Rücklicht auf die damalige Erregung, in der der Kampf gegen

ben Bolschewismus vor sich ging. Was die Theorie von dem Bersuch an den untauglichen Objekt andelange, die der Anstlagerertreier ins Feld führt, so könne er nur sagen, daß eine selche Theorie, alse der Beordversuch an einer Leiche, den. Jaien nicht ins Gehirn geben wolle.

Wiesbadener Tagblatt.

Das Urteil.

Berlin, 15. Mat. Um 9 Uh: warde nach fünffründiger Be-ratung bas Urfeil gefällt. Es lautei: Angeklagter Jäge: Aunge wird wegen Beroebend im Felbe, versuchten Tot-Runge wird wegen Beroehens im Jede, versuchen Toticklags und gefährlicher Körververleit my unter Mistrauch
der Diesstwaffe zu 2 Jahren Gefängnis, wegen Gebrauchs
fulscher Popiere zu 2 Wocken Haft und Entsernung aus dem
Beere: Leutnant Lied mann wegen underechtigter Anmahung einer Beschlisbertugnis in Nerbindung mit Begünmitigung zu 6 Bochen verschärftem Itudenarreit; Oberleutnant Nogel wegen Verbrechens im Kelde in Tateinheit mit
Begünftigung, Mind auch der Tiensterbalt und Besiscisichaftung eines Leichnams zu 2 Jahren 4 Monaten Gefängnis
und Dienktentlassung vernetelt. Bon der Anflege wegen berinchten Mordes wird Oberleutnant Bogel freigesprächen.
Kapusenleutnant v Kflugf-Dartung, die Leutnanis
Kapusenleutnant v Kflugf-Dartung, die Leutnanis
Kapusenleutnant v Kflugf-Dartung, die Leutnanis
Kiege. Schulbe und Liefmann werden den der Anflage des bersuchten Mordes freigesprächen. Hauptwann
d. Kflugf-Dartung und Dauptmann Weller werden

## Wiesbadener Nachrichten.

Ein Borichlag zur Berwendung bes Paulinenichlößchens.

Man ichreibt uns: Bald wird wohl die Zeit kommen, wo auch das Baulinenschlöhen das Zeichen des Kriegs abstreifen wird und jeiner friedlichen Bestimmung zurückgegeben werden kann; aber wir wollen hoffen, das diese Bestimmung nicht aus; aber wir wollen hoffen, das diese Bestimmung nicht aus; aber die wird und ihater nur wieder darin besiehen wird, daß dieses alte Denkmal Wiesbadener Geschäcke dem Stadtsädel jährlich 30. die 80 000 R. an Zinsen frist, nur um im höchten Voll einwal zur Abbeltung von Kanacesten und Stadtsädel jöhrlich 50- bis 80 000 R. an Zinsen frist, nur um im höchsten Fall einmal zur Abhaltung von Kongressen und Wohldarigseitösesten seine Pforten zu öffnen. In unserer Zeit des wirtschoftlichen Niedergangs mach jeder mitardeiten, auch das Paulinenschlößichen. Aber es ist ungemein ickwer, auch das Paulinenschlößichen. Aber es ist ungemein ickwer, dich eine Erellung zu verschaffen, in der es sein as, ländiges Auslammen bat. Schon in Friedenszeiten hat gur mancher, der es mit der Stadilasse und dem Paulinenschlößichen gut und ehrlich meint, sich den Kopf durüber zerbrochen, was aus ihm am besten zu mocken sei. Jeht, wo die Stadi spiren muß, wo sie nur konn, wo sie Einnadwen haben muß, woder sie nur konn, tritt diese Frage erneut mit Ernst und Dringlichkeit an alse Lokalparirioten beran. Ich möckte deshald eine Ihee zur Diekussien siellen, die mir geeignet und wert erschent, dan dem Magistrat und den anderen hierzu berufenen Behörden und Organisationen einer Erörberung und Prüfung unterzogen zu werden.

dogen zu werden. Der wirtschaftliche Riedergang einerseits, andererseits die ungebeuren Steuerlassen, die uns erwarten, verlangen eine new Bele bung von Industrie und Handel, verlangen, daß dieser ergiedigen Steuerguelle neue Kräfte zugelächt, ihr Absahreibei erweitert wird. Ein ales Mittel für die Entwidlung von Handel und Industrie ist der Austrellungen besahre ein ansenchmes und ersolgreiches Mittel, seine Waren zu zeinen und enzuhrenden ersolgreiches Mittel, seine Waren zu zeinen und enzuhrenden bem Kontummenten ein Weg, unter Bergleich der Güte und der Betze der Paren das zu suchen, was er bernacht. Es waren aber hierzu weist eine großzügige Organisation und erhebliche Krösen nötig, um Produzenen und Konsumenten bezw. deren Pindoglieder zusemmenzusübren. Westabeden braucht eine deraber hierzu mellt eine großzugige Organisten und erholice Kosten nötig, um Produzenken und Konsumenten bezw. Seine Pindoglieder zusemmenzuführen. Wiesdaden braucht eine derartige lostspielige Organisation nicht, denn die Kuraalie, die es unter normalen Berhälmissen zu allen Jahreszeiten in seinen Rouern Geberdergt, entstommen allen Gauen Deutschlands, allen Ländern der Welt. Benn die Hauptindustrie Wiesdadens auch die Kurindustrie ist, in gibt es bier doch eine ganze Reihe anderer Gewerde und Industriesweige großen und minteren Umfangs, deren Empordlichen, desonders nach der schweren Zeit des wirtschaftlichen Riedergangs, nacht nur diesen selbst, sondern auch dem Steuersäckle der Stadt am Berzen liegen wird und muh. Alle, die hier Industrie und Laudel treisen, könnten im Paul in en schlößen eine tauernde Ausstellungsgelegenheit für übre Waren, einer tauernde Ausstellungsgelegenheit für übre Karen, einer daben internationalen Auslistum ihre Erzeugnisse zeigen und Verläuse abschließen könnten. Der Umsat der Kabrisantien und Herkause abschließen könnten. Der Umsat der Kabrisantien und Herkause abschließen könnten. Der Umsat der Kabrisanties und dersdere Etaet neue Steuerquellen erschlossen werden. Wenn man der Stadt neue Steuerquellen erschlossen werden. Wenn man

will, tonnte man ben Rreis ber Austieller auf bie il mge-

will, könnte man den Kreis der Aussteller auf die il mge"ung und den ganzen Rheingaufreis ausdehnen.
Auf die Ausstellungsräume würde eine jährliche Miete zu entrichten sein, die sich einerseits für den Aussteller durch erhöhten Umsah und Eewinn vielsach bezahlt macht, andererseits
der Stadt eine angemessene Berzinfung des im Paulinenschlöschen investierten Lapitals ermöalicht.
Due ist in großen Zügen mein Borzchlage Umwondlung
des Baulinenschlöschens in einen "Industrieholast" für die
Douerausstellung Wiesdadener Erzeugnisse. Die Aussichrung
des Verzichlags wäre eine Sache späterer Sorge und Beratung.
Meine Anregung soll nur die kompetenten Kreise zu einer Aussiprache veranlassen, zu einer Kritik, ob sich die Idee im
Intsiprache veranlassen, zu einer Kritik, ob sich die Idee im
Interesse der Stadt und der Industrie verwirklichen lägt. L. K.

Der Regierungsprässent hat, wie die "Bolfsstimme" zu berichten weiß, im Einvernehmen mit dem Administrateur du District Wiesdaden dersiget, daß sämtliche Kommunalderbände des beseihten Gediets im Regierungsbeziel Wiesdaden als ein kommunalderband zu gesten haben in der Weise, daß die vorhandenen Borräte, namentlich so weit es sich um Getreide aller Arndenen Borräte, namentlich so weit es sich um Getreide aller Arndenen Kommunalderbände bis zu eine und dem selben Zeitpunkt ausreichen. Alle von den einzelnen Kommunalderbänden (Landsteisen) erlassenen Ausstützerbote für Ledensmittel sind sofort wieder aufzuheben. Ledplich jüt Ledensmittel sind sofort wieder aufzuheben. Ledplich süt Lantossellen und Speiseistelte können sie deitheholten werden. Die Aartossellen der Ausstührberbote ist notwendig, damit ein Ausgleich zwischen den überschusse und den Bedarfsgemeinden herbeigsührt werden kann und die planmähige Bersorgung der Bedarfssommunalverbände mit den wichtigken Ledensmitteln nicht ins Stoden gerät. nicht ine Stoden gerat.

— Beerbigung. Baurat Joj. Bifcher Did, eine in weiteften Kreifen Wiesbodens hochgenditete und beliebte Ber-fonlichkeit, murbe am Mittwoch our bem Sudfriedhof aur Ichsonlichteit, wurde am Mittwoch our dem Sudfriedhof zur lehten Ruscitätte geleitet. Pfarrer Merz hielt eine tiesempfundene Gedächtnistede, in der er die Verdierste des Verstordenen um unsere Stadt als früherer Stadtverordneter. Ritbegrinder des Golfsbildungsvereins, Kirchenvorsteher und Verstandemitglied des Evangelischen Bundes, des edangelischen lichmitglied des Evangelischen Gustad-Abolsvereins und des Citschen Offsbereins, des Eustad-Abolsvereins und des Citschen Verstanden schilderte. Rach der Nede des Herrn Pfarrer Merz wurden noch unter Riederlegung von Kränzen Unserzeins sehalten.

iprachen gehalten.

— Wichtig für Rhein. und Mainschiffer. Um Jertimern in der Austegung der Zeit, während welcher die Schiffahrt gemäß destehender Berfügungen zu ruben hat, dorzubengen, Irctimer, welche bereits zu ichweren Unglüdsfällen gesuhrt haben, ist seitens der Interallierten Schiffahrtssommission in Köln verfügt worden, daß sier die Zolge im doraus sewils monatlich die Stunden seitgelegt werden, in welcher die Schiffshrt ausgesicht werden kann. Bür den Monat Mai ist die Schiffahrt von 4 Uhr morgens die 9 Uhr abends gestattet.

- Bur Beimftättenfrage. Der in ber Gibung bon Bertretern berichiebener Rorporationen am 8. b. M. gem beitsausschuß ist borgestern abend zu seiner ersten Beratung zusammengetreten und hat sich els "de im flätte naud-ichuß in Biebbaben" fonitituiert. Der Borstand sest uch aus solgenden derren zusammen: 1. Vorsihender E. Abigi. 2. Vorsihender Karl Schneider, 1. Echristsührer J. Schwerzel, 2. Schriftsührer H. Hubseller, 1. Schriftsührer J. Schwerzel, 2. Schriftsührer H. Hubseller, 1. Schriftsührer J. Schwerzel, 2. Schriftsührer H. Hubseller, 1. Schriftsührer J. Schwerzel, 2. Schriftsührer H. Hubseller, 1. Schwerzel, 2. Schwerzel, 2. Schriftsührer H. Hubseller, 1. Schwerzel, 2. Schwerze diefem Ausschuß arbeiten nun die Bertreter folgender Cras-nifationen mit: Ortsverband ber Gemeinnublaen A.G. für Angestelltenheimstötten (mit 24 Berbanden), Beamten-Boh-nungsverein bezw. Beamtenbund, die hiesige Ortsgruppe des Reicksbundes der Kriegsbeschädigten, verschiedene Arbeiter-organisationen, die Ortsfrankenkasse fowie die Bereinigung Deunfultur, lettere gleichzeitig als Bertreier außerhalb eines Bemfultur, lettere gleichzeitig als Berfreier auferhalb eines Berbands stehenden Einzelpersonen und Jamilien. In der längeren Aussproche wurde von den Bertretern der erwähnten Berbände einmütig die Kotnendiafet eines gemeinsamen schnellen und tatkräftigen Borgehens in der Riemwohnungsbezw Helmisättenfrage detont und der Auskluh der ortsanzeitenen Architekten, und handwerkerkreise im Interesse der Allgemeisheit sowohl wie in ihrem eigenen Juteresse jur höchst wünschendwert bezeichnet.

- Gine Mahnung sur Borfidst. Etwa 50 Buriden und Mabden aus Raurob ftanben am Mitmod vor bem frangöfi'chen Militar-Bolige'gericht Biesbaben-Land. Sie hatten goft den Attifiar-politie Gericht isteobaben bend Sie hatten einen And flug noch Auringen unternommen, und war der jelbe als ein Straizenumzug, wozu die Genehmigung nicht ein-geholt, angesehen worden. Jede Person erhielt 10 M. Geld-strafe, drei von ihnen, die außerdem einen Personalausweis nicht bei sich führten, je 30 M.

Rachbrud verboten.

## Signor Othello.

Roman bon Stella Renmann.Sofer.

Smeiter Tetl. 1. Rapitel.

"Liebite Relly!

"Liebste Kelly!

Schon vierzehn Tage bin ich fort, und noch habe ich keine Zeile an Dich geschrieben. Koer Du zürnst mir deshalb nicht, Liebe. Du verstehst mich! Ich bin so glücklich — so glücklich, wie ich es niemals für möglich hielt! Die ganze Welt itt für mich eine andere geworden. Ich bin nicht mehr ich selber! Ich lebe nicht mehr für mich, in mir — nur noch in ihm! Wicht Du lacken, wenn Du das liest, Relly? Lacke nur, aber spotte nicht iber die kurzsichtige Törin, die ich war; oder meinetwegen spotte auch! Ich verspette mich sa selber, daß ich berleugnen — die Liebe. Die Tage vergeben so schnessen werden so schnessen. Die Tage vergeben so schnessen werden so einer den — babei kommt es mir oor, als ware ich immer hier gewesen, mit ibm, mein ganzes Leben kang. Alles Krühere icheint mir so entsernt, karb- und kickles, halbeergessen. In Berlin waren wir so viel getrennt — und es ist so köbild. Ich particular ich mit so viel getrennt — und es ist so häßlich, sich versteden zu muisen vor den Menschen, da wo man frei und offen in die Belt hinausrusen möchte — ich din glüdlich! Gludlich! Plutiich! — Ich gehöre uicht zu denjenigen Frauen, die in deinlichteit und neitweiliger Trennung omen Genuß entdeden. Es muß ein ärmliches, kleines Gefühl iein. das solcher Keizmittel bebarf, um es am Beben zu erhalten! - Es liegt etwas fo Beseligendes in der imunterbrochenen Gemeinichaft mit einem Menschen, den man fiber alles liebt! —

Nobes Gefühl, jeden Gedanten mit ihm zu teilen, ibm rudhaltslos die gange Seele öffnen ju fonnen, als

Mir ift. als batte ich aar feinen eigenen Billen mehr, als tonnie ich gar nichts anderes wollen und wünfden als er. Oh, Relly, einen Meulden fo au bewundern, fo

au lieben, fo angubeten, ind dabei au miffen, daß man ihm alles ift! Ich bin nicht überschwänglich, im Gegenteil. Worte sagen ja so wenig, wenn man ausdrücken will, was man fühlt! Du wirst nicht lachen, Relln, Du wirst mich versteben. Du kennst mich so viel besier, ale ich mich selber kenne. Laß mich vald von Dir hören, liebe Freundin, recht bald. Meine Abresse ist: Santa Margberita, Sotel Continental. Geit 9 Tagen find wir mun hier. Denke nur -- wir sind fast ganz allein im Hotel. überhaupt befinden sich in Santa Margherita nur eine Handvoll Gäste. Es ist bier nicht Zaison. Wir sind so für uns abgeschlossen, als varen wir am Ende der Belt und befinden uns doch nittim im regsten Boilsteber und in der heitersten Ratur. Man spürt hier talle leben und in der beitersten Raine. Man spürt bier sost nichts von der Aulihibe, die uns in Mailand und selbst in Genua erdrückte. Ach, Genua — wenn ich im Sand-haben der Feder etwas geschickter ware, so möckle ich Dir den Eindruck schiedern, den die alten Balaus mit ihren den Eindruck schildern, den die Alen Balaut mit ihren prachtvollen Gemälden auf mich machten. Kennst Du die Magdalene von Guido Reni? Liegt nickt ein Zauber in diesem blonden, durchreistigten Köpschen?
— Es gibt ja hier so unsagdar viel Ichones! — Wie ich es liebe, dieses Land beiterer Romantis! — Wim leb wohl, liebste Kelly. Ichreibe mir etwas von Deinen Reiseplänen und was Du soust tust. — Ich umarme und füsse Dich inniast. — Deine Gabriele."

Gabriele faltete den Brief und ichob ihn in das bereitliegende Aubert. Dann blieb ise einen Augenblick am Schreibtisch sieden, das Kinn auf die arfalteten Sande gefildt und blidte zum Tenster hinaus, wo die Strablen der finfenden Sonne ber unbewegten Mescesfläche tau-fend garte, ineinander verichwimmende Farbentone ent-

Endlich rik sie sich aus ihrer Petrachtung los, erkob sich und verlieck das Limmer, den Brief in der Kond. Sie stedte ihn, unter angelangt, in den Hotelbrief-tosten und ging in den Garten. Der Park des Hotels Continental reichte bis unmittelbar zu das User des Weeres und war vom Basser nur durch eine niedrige

Mouer getrennt.

Hier fand sie Mario, ber, in einem Korbstuhl gurud-gelehnt, bas Abendblatt las.

Sobald er ihren Schritt vernahm, ließ er die Zeitung

fallen und richtete fich auf. "Endlich fertig?" fragte er mit ichenhaftem Borwurf. "Was ihr Frauen für viele Briefe schreiben müßt!"

Biele Briefe?" erwiderte fic. fich neben ihn febend. Es war ber erfte, ben ich mabrend ber gangen Reife

geichrieben habe "Immer noch gu vielt" fagte er, ihre Banbe in die seinen nehmend. "Ich vüniche, du keintest auf der ganzen Welt keinen anderen Wenklen ils mich. Dann erft hatte ich das Gefühl, daß du mir voll und ganz gehörft."

Lachend lebnte fie den Kopf an seine Schulter. "Dann müßten wir ja in der Einöde leben." "Würdest du, wenn das der Kall wäre, die Welt ver-missen?" fragte er, ihr ernst, fast ingstlich in die Augen

blidend. Gie lachte noch immer.

"Bas du für tolle Einfalle haft!"
"Aber sage mir — würdest du sie vermissen?" fragte

er noch einmal, eindringlich.
"Ich werde nichts verniffen, wenn ich Dich habet"
erwiderte sie leidenschaftlich.

Er fußte fie. Gine Reitlang fagen fie fdmeigend, mit berichlungenen Armen, nebeneinander, in ber gunehmenden Dammerung.

Der Abendwind fuhr gärtlich durch die schlonken Aweige der Binien und Appressen und durch Gabrielens goldene Baare. Leise klang das Plätichers des Wassers gegen den Kust der Mauer. In die gedämpste Barmorie der Naturlaute drong

nur bin und wieder, gang entfernt der Bert brelarm ber fleinen Stadt.

Gin Senfier entfuhr Gabriele. Denn wir boch immer hier bleiben tonnten - nicht noch Deutschlond gurud infebren brauchten!" (Portfebung folgt.)

— Bichtige Unterrichtsturse in der Dandwerker- und Kunstigewerdeschule Wesdaden nehmen am sommenden Montag ihren Anfang. Es sindet statt ein Unterrichtstursus für Gudslührung und Geschäftssjührung (augleich Gordereitungs- unterricht sir die Meisterprüfung). Ferner ein Automobistreparatursus mit Theorie des Automobistaues und praktischen übungen, sowie ein Biederholungesursus für Statis, au welchem nur Tellnehmer zugelessen werden, welche über die grundlegenden Kenntnisse der Statis bereits verfügen. Die Anmeldungen haben vorher in den Burmittagsdienststunden au erfolgen.

- Die Löhne ber Telegraphenarbeiter. Die Lobnitreitigleiten gwijden bem Reichthoftminifterium und ben Telegra-phenarbeitern find am 0. Rai 1819 burd Ediebeipruch eines phemarbeitern sind am 9. Rai 1919 durch Schiedsbruch eines beim Reichsarbeitsministerium gebildeten Schlichtungsaussschusses aum Abichluch gebrocht worden. Der Schiedsbruch bringt die Löhne der Telegraphenarbeiter auf die gleiche Höhe wie die der Ersengen der des gegen hat das Schiedsgericht bem Berlangen der Relegraphenarbeiter, über die Köniedsgericht dem Berlangen der Allegraphenarbeiter, über die Köniedsgericht der Diesebracht waren, die eine höhere Kenvertung der Tähnstell der Telegraphenarbeiter als die der Eisenbachnarbeiter bätten rechtsertigen sonnen. Die neuen Löhne und Teuerungszulagen sind so demessen, dass sie den Arbeitern das "Eristenzminimum" unbedingt gewöhrlessen. So darf daher woll erwortet werden, das die Telegraphenarbeiter sich dem Schiedsspruch anterwerfen und angesichts der schwerzen Kinanzung des Keicks, dem durch den Schiedsspruch eine Rehrausgebe von 17 Willionen Warf auferlogt wird, siere weitergehenden Weinsiele. Bunide guruditellen.

- Totgefahren wurde borgestern nachmittag in ber Meich-ftrake ein frangofischer Goldat; er wollte von einem Zanf ab-fpringen, tam babei zu Fall, wurde überfahren und zu Tode

geprey.

— Lohntegelung bei den Miesenlegern. Die Fliesenleger im Begirt Wiesbaden und Wainz betten ten den Arbeitgebern eine Tarisausbesterung gesordert. Es kam zu Berdandungen und zur Eirigung. Der Etendenlebn beträgt sent 2.40 M. satt sisher 1.63 M.
Dei den Atterdiedenen werden auf den Taris von 1914 für Wandbelog 100 Kros, für Angbodendelog 80 Bros, ausgeschligen. Set
auswärtigen Arbeiten mird eine tägliche Julage von 8 M. gezahlt.
Der Taris sitt eindeitlich für Wiedbaden und Mainz.

Dufit- und Bortragsabende.

Musit- und Bortragsabende.

— Bortrag. Den 3. und letten seiner "Rusishistorischen Borträge" mit tem Ibena "Die musitalische Stoberne" leitete am Musinech Sert Com. Ubl mit einigen Aränterungen ein — über ben Ursprung las Besen und die Grundsebren der Mederne", die auch in ter Musit eine wiedtige Krolle spielt und dort die auf Besuhren musikpreit. Auf diesem ersten gang medernen Künkler infen Ertlich und Wagner. Ihnen ichließt ich Franz List und die Kendrucke Caule" on. Die voriere Entwidelung moderner Aufit stillernd, det der Redner furse Charasteristisen ihner südererde Erker, nie A Kundner, duso Bolf, Kias, Straug, G. Nahler lite im Reger, Siipere und die sogenannten Viener Kentdert ihn Reger, Siipere und die sogenannten Viener Kinstügle gedeuschen Kiener Kinstügle gedeuschen, wurde Claude Tedussin des dermacht. Auf die weiteren, der anreg ment und seinstend die Rodenen", sozie erfüglichenden Verwähungen über "musstalische Rodene", sozie noch die seisstille Berlichtung von Kompositionen Ledussung und M. Kears — als Krelen nuncher Karierungis. Die Ausführung lag in dänten einer talentrollen Vionistin aus der Schule der deren libt. Tie Zulörer gaden sine die Verdeutungen von Kompositionen Debusse fernan libt. Tie Julörer gaden sin die Terbeitungen voges Interesse sund ehreten liederten Bortresse und ehreten keliedten Redner durch lebhasen Betjall.

—n.

Mus dem Bereinsleben.

Dos "Raufm. Behrlingsheim Bicebaben" (Bebrlingefetteilung im D. D. B.) beranftaltet am Senntag ben 18 b. M. im Caele tes "Rath. Lefevereine", Luifenftrage 29. abenbs 7 Uhr, feinen erfen Einenabend mir reichaltigem Programm.

#### Aus Proving und Nachbarichaft.

- Geifenheim, 18. Dai Der Raufmanniffe Berein Rittel. Rheingan, relder Ente 1918 auf fein Rhiabeiges Leften unudliden turfte, bielt vergeftern nochmitteg im "hotel eir Binbe" is Beifenbeim feine Lesfahrige erbentide Generalver-fanmlung eb, neide gut belucht nar. Ramens bes Borflanbes erflattete ber 1. Berfibente bes Bereins, herr Brofurin Carl

Schneiber- Wieslaben, den Jahresbericht für 1918, der erstensschieden erkennen ließ, taß der Berein trop der unsererdent. Ich schwieriger Zicherbaltnisse eine intensive Zorige it entsitet von Es sanden 9 ölsentliche Verträge katt, die durchweg ant despatt noren, die reichbaltner dichereit wurde fertgeschie sehr hart in Anstruch genemmen. Die Kassendereit wurde fertgeschie sehr hart in Anstruch genemmen. Die Kassendereit wurde fertgeschie sehr hart in Anstruch genemmen. Die Kassenderbältnisse lind bestiedigend, da der Bereit in tensenwerter Weste in seinem insdessondere auch dem gamen Meinenanfelle entschieße wird. Die Reumschle auch dem gamen Meinen finnanziell unterfüße wirt. Die Reumschle des Gorfandes, welchem die derren Carl Schweider- Wieskaden, d. Bernbard. B. Classen die Gerten Carl Schweider- Vergenten der Kollieben angeloren ergab die Wiedernahl deseilben. An Etalse des nach Gutda rersegenen deren Kangemählt. In Anertenenung seiner Kiedebeim in den Borsand nau gewählt. In Anertenenung seiner Verdenlie um ten Berein wurde das frühere Borstandswirtslied ernannt. Die seitherigen Bückernarte, die Verren Carl Eisel und Anner Jamber-Geisenheim, krunten wiedergewählt.

ht. Fraeisun a. R., 18. Rat. Für ben Erwerb ber Ge bemart tet Oberniel zu einer Vollsgenesungsstatte ist der Stadt eine Ettstung in Tobe hon 900 000 M. moeialien. Das ganze wertwelle Gesänte umisigt 75 bis 80 Mergen Lant mit 33 Gebäuden: in tiesen sonnen 1866 Betten Ausstellung sinden. Zaischauben: in tiesen sonnen 1866 Betten Ausstellung sinden. Zaischauben der Debmart und Frankfurt besieht birekte Stroftmbabmverdindung. Die Stadt brancht vermöge der Stistung für die Abernahme der Hobenart demaad seine sinanziellen Opser zu beingen.

Handelsteil.

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

\* Aus der Zemert-Ipdustrie Der Deutsche Zementleund teilt mil. daß sich in der kürzlich abzehaltenen Verteilurgssitzung, an der auch Vertreter amtlicher Stellen teilnahmen, ein vreünstiges Bild der gegenwärtigen Verhältnisse in der Zementerzeugung ergeben habe. Einem angemeldelen Bedarf von 600 000 Tennen stehe eine Erzeugurgsmöglichkeit gegenüber die nur einen Bruchteil dieser Ziffer darstelle Die der Zementindustrie in Aussicht gestellte Kohlenmenge sei selbst bei den günstigsten Förderungsverhältnissen derart gering, daß im Hö-hätiglie ein Viertel des Bedarfs befriedigt werden könne. Laut Beschluß sollen gewisse Bedarfsklassen, wie Bergbau. Kleinwohnungshau, Wasserhaufen und Eisenhahren bei der Lieferur e bevorzugt werden, und zwar sollen sie ausammen 60 Proz. des ieweils erzeugten und verfürberen Zementes erhalten, wihrend der Rest auf die übrigen Bedarfsgebieto verfellt werder soll

\* Zur Sozialisierung der Elektrizitätswirtschaft nahm dieser Trag eine Versammlung der Vertretze der linkstehnischen Elektrizitätswerke, die in Köln stattfand, grundsätzlich Stellung. Abg. Dr. Grunenberg (Düsseldorf) besprach den Entwurf ees neuen Elektrizitätsgesetzes und der Versammlungsleiter Direktor Ahlen (Köln) hob die einschneidende Federtung des Entwurfs für das gezamte Wirtschnflisten hervor. Nach einer Aussprache, die der Klärung und der Vorbereitung gemeinsamen Vorgehens diezte, wurde eine Entschließung einstimmig angenommen, die den vom Verein deutscher Irgenieure und den Verband deutscher Elektrizitätstechniker eingenomn enen Standou iht eilt. Die Versammlung winscht, daß zu der Berahung für die Angelegenheit die Fachkreise zugezogen werden. Ein Grund zu übermäßierer Beschleunigung liege nient vor, da sehon ein großer Teil unserer Elektrizitätswirtschaft sezialisiert sei. Es wird darauf hingewiesen, daß es nicht richtig sein würce, den Verbänden der Starkstromerzeuger das Recht zuzuerkennen, einzelne größere Verbraucher in ihrem Gebiet selbst zu beliefern. Zur Behandlung der Frage des Zusamme

Verkehrswesen.

Niederwaldbahn-Gesellschaft in Rüdesheim. Der Personenverkehr auf dem Rhein ruhte auch im Geschäftslahr 1918. Verschiedere Einnahmen betragen 2000 M. (i. V. 6271 M.). Zinsen 351 M. (1281 M.). Nach Abzug aller Unkosten und Ausgaben erhöht sich der Verlustvortrag von

57 626 M. auf 89 645 M. Nach dem Geschäftsbericht sind alle Maßnahmen, das Verbot auf Gewührung von Brennstoffen für die Zahnrudkaht lokomotiven rückgängig zu marben, an der Weigerung des Reichskohlenkommissers gescheitert. Hierdurch lag der Betrieb des Zuhnradbahnunternehmens während des ganzen Jahres still. Über die gerlante Wiederaufrichtung der Gesellschaft haben wir früher aussführlich berichtet.

#### Preußisch-Süddeutsche Klassenlotterie.

Die Morgen-Musgabe umfaft 8 Seiten

Dauptidriftlener: IL Degerhorit.

Derantwartlich für Leitartifel: A. Degerborft; für politific Nachrichten; J. Gantber; für ben Unterhaltungsteil: A. D. Rauenborf; für ben lolalen und propinziellen Teil und Gerichtslaat: I. B.: EB. EB; für ben Danbel: B. Eg; für bie Enzeigen und Retlamen: D. Dornauf, jämilich in Besbaden.

Drud u. Berlag ber 2. & dellenber g'iden golbuchbruderet in Miesbaben,

Sprechitunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Ubc.

## Bekanntmachung.

Montag, den 19. Mai 1919, nachmittags, follen bie im Diftrift "Beinreb", swiften Mathilbene und Bierftabter Strafe gelegenen, nachftebend naber bezeichneten ftabtifchen Grundftude:

Kartenblatt 138, Bargelle 23, groß 6 ar 65 qm, mit 2 aufftehenben Cbftbaumen und

Rartenblatt 138, Bargelle 19, groß 8 ar 68 gm, mit 3 aufftehenben Obfibaumen an Ort und Stelle öffentlich meifibietenb ber-

nachtet werden. Bufammentunft 4 Uhr nachmittags vor bem ufe Bierftabter Strafe 60. F 332

Wiesbaden, ben 14. De ai 1919.

ie.

e.

en

ite

1"

M.

en

ms

crs

ma ber

ter ren Der Magistrat.

# Schöne Bohnenstangen

in fleinen Mengen ab Loger, größ Bestellunge frei Berwenbungsfteile, liefert billigft

Adam Araus, Mainz — Kaffel. Erichhon 4106.

## HEINRICH BRODT Söhne

Oranienstrasse 24. - Telephon 6576. liektr. Beisteuer - Anlagen.

Neu sufgenommen:

Solide Telephon- und Klingelanlagen
und Instandsetzung derselben. 130

## Futter-Rote-Rüben

per Bentner 7 Mart,

Erdarfijcholen (prima Pferdefutter) per Bentner 10 Mart.

Ranonenhalle, Bleichstraße 14/16.

Sonntag, den 18. Mai 1919, abends 8¼ Uhr, Festsaal der Turngesellschaft, Schwalbacher Straße 8:

# Volksunterhaltungs-Abend.

Friedfeldt Jacoby Rother Schützendorf (Gesang). (Dichtungen). (Klavier).

Vollständig neues Programm.

Eintrittakarten zu volkstümlichen Preisen zu haben ab heute bei:
Born & Schottenfels; Reiseburo L. Engel, Wilhelmstraße; Franz Schellenberg,
Kirchgasse; A. Stöppler, Rheinstraße; sowie Sonn'ag vormittags von 11—1 Uhr
und abends ab 7 Uhr an der Kasse der Turngesellschaft, Schwalbacher Str. 8.



Carolina-Reis eingetroffen. L. Lendle.

Stiftftraße. Schöne Tabak u. Gemüjebflanzen s. hab Morister. 4, Samengefcha

Freitag und Samstag

la Angelschellfische, große,

Bratschellfische Cabliau Schollen

Pfund 2.40 deinmittel.

Pfund 2.50,

Fischhandlung

Französ.

## Fleischkonserven

20 Min. in Wasserbad zu erhitzen u. heiß zu servieren Civet de lapin Dose 6.75

Tripes a la mode de Caen Portion 4.95, große Portion 7.60 Ferner amerikan.

Baked Bleans tomatosauce Harleot a la tomate (Bohnen in Tomaten), Dose 4 .--Schokolade in Tafeln zu 100 u. 250 Gramm

Drogerie Bruno Backe, Taunus-Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren - Etuls Portemonnaies in größter Auswahl. 208 A. Letschert, Faulbrunnenstr. 10.

Rautabat

in befannter Gate, Par Bieberverlaufer an-erfannt beite Bezugsau. Liferung e. feb Boftens. Tobaf. u. Riggerenbeus Bool Dellmunbftraße 31.



empfiehlt

Ersatzteile — Reparaturen Herm. Rump Moritzstr. 7.

Weißtalt

Breiswerte Ridene nrichtungen Riefern, natur lafiert. Blatten mit Linoleumofferiert G. Gidelabeim, Bahnhofftrage 8.

Geburts-Auseigen :: Derlobungs-Auseigen Trauungs-Muzeigen Crauer-Muzeigen === in einfacher wie feinfter Musführung fertigt bie

E. Smelleubera'ide Mojbuchdrumerei Moutore: "Cagbiatthaus" Feruruf 6650/53

Gtandesamt Wiesbaden

Sterbefälle.

Bur Biesbaben u. groß.

Orte im Maintal w. je

Bertreter gejucht, welche

inen herborrag. Maffen-etifel (Haush.) auf eig.

Rechn. an Rotonialw., Gifenw., Baush.-Geid.,

Brogiften, Roni. Ber.

Aehital mind. 1000 Mt.

Mt. n. m. Ept.w. a. Bertr

g. Br. eng. Ausf. Off. u.

Moije, Frentfurt a. D.

Buroperional meldes in Sienographi Schreibmaldine u. Bud fertium burchens ben

Raufbaus Labnftein in Mains.

Gewerbliches Berfonal

Guter Photograph

re Beibilfe an einen

nehmen gefucht. Gefl Offerien unter 8. 837 ar den Lagbl.-Berlag.

Tucht. Damen- und

Berren Frijent

an ben Taabl. Berlag,

Schreinergehilten

(Bontarb.) gei. A. Blumer & Cohn, Dotheimer Ctr. 61.

Schreiner

(Bantarbeiter) für besiere Arbeiten fuben Erbi Renaebauer. Schwalbacher Grake 28. Ludit. Shuhmacher auf Gobl. u. Pled b. guter Bezohl. gefucht Geeroben-itraße 27, Laben.

Eritiloff. Rodarbeiter

cefudit.

geindit. Friebrichfte.

Tanidneiber Beiebrich

Bodienfcineiber gefucht aulbr. Str. 11. Gulabad

Gärtner.

funger, unberbeir, tuchtig im Rach, auberläffig und ehrlich Saupibedingung,

da Bertrauendst. gesuch auf ein Gut im Taunus, Zu melben

Rreiberr v. Binde,

Chauffeur

welcher gleichzeitig bie Souemeifterfielle (ein-

ibemehmen fann, gefucht

3d jude

per fofort ober 1. Juni:

2 flidein 1 Deindeur uber Detadeule,

junendl. Arbeiterinnen. Behrmabdien für ben

Laben. Rarberei und Chemifdie Reinigungsauffalt

Leonhard Groid, 15 Claben france 15. Telephon 2357

Sausmeifterftelle

(freie Wohnung)
in Billa Rabe Dietenmible an finberlotes
Ebeb, ch. Geschwisterbaar, mobon Mann beunfölätig gegen fleine
Gegenleift au bergeb.
Auf anessibel Sir u
G. 860 an b. Zenbl. B

Jung. Hoteldiener

Rräftiger Buriche

18-20 Rabre alt. gefucht, Dont Doubeimer Str. 109

Jüng. Ausläufer

Dotel Migga.

Bünferinnen.

3 tilditiae Roftum

Rirchgaffe 36.

Ad fude oun fofortia.

longtl.Serd. 700-1000

Musf. Off. u

### Gtellen-Angebote

Weibliche Berfonen

Bum C'ntritt am 1. Juli ober früher juche ich eine burchaus uverlättige, felbständige

## Rontorijtin

mit iconer Sandichrift und grundlichften Kenntiffen in Stenographie, Maidinenidreiben und ovo. Buchführung. Aus führliche ichriftliche Off. m. Bengnisablehriften u Gehaltsaufprüchen an 2. 2. Jung, Kirchgaffe 47.

#### Rontorittin

mit auter Saubifbung ichoner Sanbichrift, ichr gewondt in Stenographia u. Schreibmafchine, Kon n. Soveibaardune. Notiinental ver 1. Auft evt.
früher auf das Büro e.
Engrosaeickätts in Raina
aciucht. Solche, die die
frand. Spracke in Bort
n. Schrift beberrichen, devorzugt. Dif mit Bild u.
Geholtsanfprüchen unter
T 863 an den Landl. 16.

Gewandte, nicht zu unge, in Bijouterie und Lugueivarenbranche be-

### Bertäuferin

ni. Sprachtenntn. zu balb Gintritt gefucht. Musf. Angebote m. Beugniffen u. Gehaltsforberung unt. B. 838 a. b. Tagbi.-Berl.

#### Berlauferinnen

für Trinfhallen geluckt, Aleine Raution erfordert. Opdi. Potsbeimer Str. 109

#### Bug. Jüng. Bertäuferin fofort ober ipater

#### Rteinofen, Langgaffe 39. Lehrmädden

angehende Bertauferin

gefucht. Barfümerie Altftaetter. Ede Beber- u. Langaaffe.

## Lehrmädchen

gus aut. Aamilie gesucht. Guitav Bietor. Kleine Burgitrake 7. Gewerbliches Berjonal

feur unfere Riligle in Bed-Rrepanach luchen wir aum bafbiaften Gintritt

für elea Makanfertiauna u. Aenderungen. Damen, die im Berfehr mit seiner Kundischeft, ochwandt und im Luschmeiden u. Abited, durchause sieher sind, woll. Off, mit Bild, Benanisch u. Eschalisansberiehen

. Gebalisanspriiden ein-richen an F22 Cefdwifter Albbera. Damen Moben, Maina.

Damen, bie leichte Sandarbeiten 3. foraf. Ausführung über-nehmen, wollen Angebote unter G. 835 an den Tagbl.-Verlag richten.

Erfte Arbeiterin u. einige Zuarde terinnen gegen boben Lohn fofort gefucht Gr. Burgitraße 6, Atelier f. fünft, Damen-moben

Tucht. selbständige

#### Rockarbeiterinnen und Zuarbeiterinnen

K. Piroth, Friedrichstr. 37. 1 Zaillenarbe terin

fuct fofort für bauernb Brüdner-Ruhl,

Quifenftrafie 14, 1. Zaillen- od. gute gnarb gef. B. Man, Portfir. 13.

# Zuarbeiterin

infort geindit. Damen-ichneiberei Frau Ochu Riefer, Dellmupbfer 14. Zugebeiterin gefucht Scharnboritierate 38. 3 L.

Zuarbeit. u. Arbeiterin fudi folort Redel Miblande 13 2 L Rugtbeiterin gefucht Secrobenftraße 1, 2

Ruarbeiterin gefudt. Maidinennäherin Waridall, Körneritt, 2, 3

## Sineidetin,

bie auch Andensleider au-ichneiden u. ansertigen f., für mehr. Tage gesucht, Angeriche unter 3, 862 an Berf. Sausidineiberin

Tücht. Schneiderin ir 1—3 Radmittode ber Boche genen aute Pezahl. u Serrickaft gesucht. Off. inter L 833 en den Tag-lott-Berlag erbeten.

Sansidmeiberin gefucht MICHTON j. Woche 1—2 T

BMM Tall alle 14 Tage gei Nab. im Tagti.-Berig. Rx Tüdetige Weifinaberin für f. Reihnaberei gesucht herberitrage 11, 2. Lehrmabchen f. Weifinag. gesucht Decberitrage 11, 2. 6. empf. Beisgeugflid., w. auch Sen, Baiche ant., gef. Bismardeine 11, 3 L

Berf. Weißzeugfliderin 1 Ridenmädden

lofort actuat Dotel Abler Babhans

# Tücht. Friseuse

jofort ober ipater gefucht R. Löbig, Bleichftraße 9. Tüdtige Büslerin gefuct, Baiderei Krüdel, Robetbeimer Str. 30.

## Einlegerin

aum fofortigen Gintritt Angeh, Büfettfraul,

Reffec u Beiloch, Bim.-Allein. Cous u Ruchen-made, ufw. fof. gefucht b 5. Lang gewerbsmith Stellenvermittler, Ble trofie 28, Tel 3061.

Alottes Gervierfräulein one frans fbridit, für Bi Bierreftaurant mit arten fofort gefucht, Off B. 834 Zogbl. Berian

Gerviermadchen für Sonnteas oefuck. Offerien unter &, 836 an ben Togbl. Berlag.

## Rinderfräulein,

das auch leichte Sausarb mit übernimmt und im Röhen bewandert ist, au 2 Kindern im Aller von 3—7 Aadren auf I. Auni oder späcen auf Jeugn, dei gustellen auf Zeugn, dei Kafin

In ber Ringfirde 4. 2.

Exfebrenes auberfäffiges

## Ainderfrauleia

au biabria Aungen gei. om liebsten Kinbergartn. Off, u. S 862 Tagbl. B.

# Jungfer gefucht.

Connenberger Straffe 38.

## Beijeres Mädchen

eur felkst Köbrung e ft. kütgerl Hausbalts sofort gefucht. Bew. m. Gebalts. auspr. u G. 836 Ausl. B.

## Röchin

nefucht für flein, Brivat-haushalt bei hobem Lohn Aleggirahe 6

Suche Benstonsködinnen, Jimmer, Daus, Allein-fom Küchenmädchen, Fran Elife Lang, gewerdsmäß. Stellemoerm tilerin, Wane-mannitt. 31, 1, 2363. An fl. berrichaftl. Sans-halt wird fung. griabrene Röchin

cber Rudenmabd gefucht Reretal 69.

# Röchin, Stütze

(Schreiben). Bimmerm.
Ruckenmäde. Sausdiener
gesucht. Bon 10—11 und
2—3 Uhr bitte melden
Baulinenstraße 13.
Gesucht lofort eine feinbürgerliche Ködnin.
Saus Adr.
Sonnenberger Straße 50.
Tücht. Beiföchin

gegen gute Begahl, ochucht Sans Benfell, Becthobenftrafic 5.

Sum 15. Juni
wird in ein i. Hand eine guberlässige einfacke
Etüte
gu einem alteren Ehepaar gesucht. de tochen kann. Gute Behandlung u. Ber-pflegung. Räh. Kavellen. ftraße 10 von 3. Iche Uhr. Gebeimrat Bieber.

### Lüchtiges Mädchen

firm in ber Ruche, felbft. inchaush., in gute Stellg. gel. Borft. 8—10, 3—4 u. abends nach 7. Goldfiein, Friedrichftr. 38, 2.

Sanberes ehrl. Mabdien itr Deusbalt fofort ober

Rond torei Sigle, Wellripftrafe 14. Tühtiges Mädchen bei guter Besandlung u. g. Koft zu 2 älteren Leuten geincht, Rah. b. Rogbach,

#### Refleritraje 25. hausmädchen,

ichr senber u. lücktig in dausarbeit und Raben, au einz. Ebevaar gesucht. Eut Lohn aute Behandl. Born. 9—10% 1—4 Billa Ediriever.

Meretal 59 ulleinmadchen einzelner Dame gef.

braves Mada., gute Derrifdaft. Schöne Ausficht 24. Welteres hausmadgen

aum 1. Auni gefucht. Ru eriragen Abeagirone 5. Tücht. Madden joj. o. g. 15. gef. M. Letichert, Faul-brunnenftraße 10.

Meinmädchen bas loden f. ir fl. Saush mit Oilse für saf. od. iv. neiucht. Boritell, vormitt. Dis 13. nachm von 8—6 Melkeibstraße 70 L. Rücht. Mäber ihr stüche n. Haus f. gei. Hauritiusstr. 8.

Braves Alleinmadden

ceinde Moristic 87 2 x Gefudet amei tüchtige Simmer-mabchen Waltmühlftr. 51. Orbentliches fauberes

Mäddyen

bei hobem Lohn und guter Koit für Keinen Ge-ichäftsbausbalt 5. 1. Juni get Sellmunditt. 22. K. Eine athere unabhängige

Frau

für Sausholt und Rinder orgen auten Lobn freie Wohnung u Roft für fof. eber fvärer gefucht Wauerwoffe 19 3. Tückters Alleinmädden

findet fof, ober fpat, auto Stelle Luifenfer 46, 3 r.

Mädchen für Saus und Ruche ac-

Tücht. Hausmädch. ober junges Mabeben gum

#### Tavonsitrake 1, 1 1 3immermädden, Snülmädchen oder Spulfrauen

bie im Daufe ichlafen,

Mereberahotel. Bimmer. u. Danem, gef. traße 15.

Mabdien. tücktia u. fauber. Cramenitrake 10.

## Alleinmädchen

sum fofortigen Eintritt gefucht Ratier Friedrich. Ring 63 8

Sauberes ordentisches Mädchen auf 1. Aunt oder früher nefucht. Mehaerei Rahu, Bellristrahe 46, 1.

3immermädchen für fofert gefunt.

Blegen Berbeiratung m Allein mäddyen aum 1. Juni. Fran Dr. Anifiler, Ropellenstraße 98.

Beffered aut emploblenes Austunnähden für finderlosen Haushalt fot, od. wäter get.; ange-nehme Daueritell., Scht., Heigung both. Atou Dr. Botsenrath. Bern. Sobe. Warteitrafte 7 b.

Wiesbadener Tagblatt.

# Mädchen

für II Sousbolt Rat Bille Alma, Leberbera 6. Jüng. befferes Mädchen sur dilfe in Geldäft u. Sausbalt veiudt, Ru melden 2—3 Uhr im Korbaefdäft Korn. Reugaffe 18.

### hausmadmen

aut emtfebl. jum 1. Auni negen boben Lobn gefucht Buitab Archiagirake 18 Braves ehrl. Mabden r fl. Sansh, fof, gefucht, eis, Bleichitragie 34, 2, Orbentl. reint. Mäbchen ür il. Ongsholt gefucht. Leichter angenehm. Dienit derberitrake 25. 1. Alleinmabdien b. h. Lohn für fi, Saushalt gesucht Webergaffe 23, Bubgeich

Tückt. Aleinmadden, finberlieb, in II. Daush f. oleich ober 1 6. gefucht Klarenthaler Str. 1, 1 f. Garberen trickings

## Mädchen

fucht. Bengel, Rirchg. 24 Ent'ides fouheres

Meinmädchen für fofort ober fodter ac-fucht Raberes An ber Ringtirche 7. 1 St. Tühtiges Alleinmädher ftrake 15. 1 St. linte Aur 1. berricatil. Saus
2 Kansmädchen
bei a. Lobu u. fret. Bermittla aciucit d. S. Lana
cemerbemähiger Stellen.

vermittler. Bleichitt. 28 Celephon 8061 junges Mädchen

on meinen fleinen auter Sansbalt aum 1. Auni, Golden bie ichen in Stell, waren, ethalten ben Koraus. Rab Wilbelminen, gra. Rab. Wilbelminen-frenke 37. 1. Recotal. Telephon :618

# Alleinmädchen

undans erfahr, in Kücket. Saussarbeit in feinen Lausbalt (3 Berl.) ge-ucht, Silfe torbanden, hute Behandla, u. Lobin. läch, im Lagdl. Berl. Sb

#### Ruperläffines Mlleinmädchen

in focken lann, mit aut. Revonill. für fl. finber-lofen Sousbalt fosort ob. spater gefucht. Raberes au erfrag Große Buraftr. 9. 1 Eigne eber Dobheimer Strufte 49 3 linfs.

gefferce Mabchen, felbstandig in allen Saus-arbeiten, im Raben und Bügeln geidrät, fosort od, I. 6. gesiedet. Gute Beug-nisse erforderlich. Wies-bedenner Miles 50. an isbener Alles 59, an ber offshöße.

## In gute Stelle

fehr aut foch. Meiumäbch. Lei auter Berköftigung u. freier Kleibung soiort ob. frähr gufuckt. Angemen. Lohn. Borsuikellen vorm. 8—10. nachm. 2—4 und noch 8 lihr

Mains Bifdterplan 14 1 Gt. Mädchen

gus enter Komilie. m. fervieren lann und Saus-er beiten mit öbern, wird

Benfien Burgogeten Abolised

Abolised
bei Langenbad.
Rad Schlangenbad.
Rimmermädigen,
welches fervieren fann. geghoben Lohn u. Trintgelb gej.
Räheres Kirchgaffe 44, 2.

# Mädhen für fofpet acindt nach Bad Søben im Taun, beiebt Gebiet Borauft mora bis 10 Mbr und nachm, von 3—4 Nar Rheinstraße 65. 1,

gum 1. Juni wird für berrichafelichen Gutshausbelt ein tücht. Sausmäbden gesucht Beugniffe u. Vilb zu seiben an Dans Rehe. Fasseniein im Taunus, beseites Gebiet.

Heis. Madalen Brades. daus Labnftraße 30 Lüchtiges Mabden, welches auch tochen fann, tagsüber gejucht, Gerhard,

Recoitrage 38. Ein Mädchen süber nefuct für Wirt

Frau ober Mabden breimal wöchentlich roens 2 Stunden ge-

Junge Frau ober Mabden v. morgens 8 bis mittags 4 Uhr fofort

perindi Banggalle 10, 2.

Frau ed. Mädden
bon 8—11 gefuch KaiserFriedrich-King 60, 3 L.

Ruberl, Krau od. Mäddi.
iagl. 2 St. od., b ermai in
d. Woche in fl. best. Dands.
balt pejuckt. Näh. Bielanditrake 20, 3 St. L.

Mod od Et. Er ist. dan Mbd. ob. St. Fr. joj. bm 8-0 % gei. Bluderitt. 15, 21 Gina Dame fucht Dabdi. ob. Fran f. einige St. tagl.
L. Handarbeit: Su erfr.
Sch erite net Str. 8, 2,
9—10 porm. u. 1—3 ndmi.
Fran ob. Mädden

für leichte Housorbe vorm. 1—1% Std. Rießl ftraße 27. gr. gefucht gefucht Bu\_erfrogen\_vorm Etundenfrau morgens 8 bis 10 Uhr gel. Gebanftr. 5, B.

ver fofort eine Unswarie-frau. G. Abreus, Werder-fraße 9, 2. Mush, vb. Monatsmäbden gef. Weberg, 23, Bungeich.

Monatefrau pochentl. 2mal 4 Etb. Balfmühlitt, 55, Th Monatsfran v. 9-10 f. gef. Blüdberitt. 30, 1 Monatsfran m. g. Gmpt Anifer Fredr. Bling 82, 2 Mountofrau ocfust. Gröbel, Bettelbeditr. 23, 8, Sanbere chrlide Monats, frau fofort au 2 Domen gefucht. Borit, bermittigs Gruenchere, Wilhelminen. Tansfiber Monatomadch gesucht Roberitrope 28, 1 Saubere cirlide Monate-fran ober Mabden nei dit vermal mödentl. 2 Sid vor. ob nachen Dambach

101 10, Gib. 1. Stod. Monntefrau gefucht Scharnboritirage 87, 2 Tüchtige Wäscherin

Band Baidifrau noch. % Zan gef. Leicher. Oranienstrabe 6 1 rechts. Eine faubere Bubirau Bebergafie 4. 1. T. Baidit. f. a. 14 T. acf. Sonnenb., Biesb. Str. 15.

Saubere Putfrau für Laber thalid b. 8—10 atfucht, Meld, tagl, aw. 10 1., 12 Ubr We Belliner. Matheubfrafte 3. Saub. amfand. Bubican

Brabaublung Edwarbt. Rheinstroke 48 Laufmädchen G Chulbe Lanagaffe 25. Caub. Laufmabden gei. E. u. A. Bing, Marfifrt. 26 G. tiicht, Frau ob. Mäbch, hir Garienarbeit gefucht. Balentin Retten, Dop-beimer Str. 111. Dafelbit einige Taufend Gemüse-oficitien aller Art zu berk.

Männliche Berfonen Raufmannliches Perjonal

Tückt Buchhalter, 10gl. Kenntn s ber engl. 11d frans. Spracke, in Suchhaltung und Korreheadhaining and spiece-fpondens gut bewaidert, für Krückregroßkandlung bet for, Eintritt gefuck. Erwänisch älterer derr mit mögl. Brandselenninis. Gef. Sfierten unter 29, 860 an den Lagdi.

Gefucht

bon größerer Weindanbla, im Rheinam für 1. Aufieine gewisenbafte Graft
für den Beriand Angele,
ton ficherer durchaus felbhändig gröcht Kraft unt.
Gesenntgebe bisd Tätigteit u. Gehalisanibrüchen
u. A. 713 an den Tagbl.
Bersag erbeten

Budhanbl., Neisende d. hob. Berd. d. Berti es neuart., glänz, aus ait. frang. Sprechführ imann, Luifendl. g. B Gtellen-wenume

Beibliche Berfonen

## Kaufm. Personal.

Wer Stellung sucht oder zu vergeben hat, wendet sich stets am besten a. d. gebühren-freien Stellennachweis Kautmännischen Vereins, Luisenstr. 26. Fernspr. 6185. F285

Gewerbliches Berfonal

in Beihnahen u. Fliden Friseuse

die auch ondutiert, nimmt noch Lamen an. Offerten u. D. 836 a. d. Lagbt. Bert.

Arl. fuct Stelle glis Gesellichafter n au Dame oder au Kind, nur hasbe Tage, Offerten unter G. 862 an den Tagbl. Verlag.

Besseres Fräulein

in ben 40er Andren, in bicke Andre in ein, Sanie als Bausdame tätta war u. in olien Aweigen des Scresfolis sowie auch in der Village erfahren in, undir vall Stell, obt. odine Benguttung om stebsten in einem franenlosen Sansk. Offerten unt W. 862 an den Tagel. Verlag.

## Fräulein

geschien Altere

14 Nahre in leit, Stelle in großen Saufa, sucht bassenben Wirfumastiefs. Offert unter E D 2241 an Rubolf Wosse. Berlin, Morioplak.

Tücht. Fräulein, in allen Imeigen b. Dau holtes erfahren, fuc Stellung als Saushalter einem frauenlosen denshalt. Offerten unter 836 an d. Zagbl. Berl.

Stelle juchen: Apdin für Serrichfish.
Sangtor u Lenf. Cerv.
u Büfetiftl. Sansbält.
Linderfel., Rimmerm &
turch & Lang gewerhsmekia. Stellerbermittler.
Fleichter 28. 2. T. 3081. Besseres Fraulein

perf. in der Kliche, sowie mit allen vorkom. Hausarbeiten vertraut, i. p. 1. Juni Stell. als Etitse in aut bürgerl. Haushalt, two Hile vorh. Gef. Off. unter O. S.U a. b. Laght. Berlag.

Fräulein lucht tandüber Beldäftig. als Aunafer ober Stübe. Offerten unter E. 1837 an den Laubl. Berlag. Thill, Dienstmädchen,

Sansunden. Rock. Kinder-freinlein. Stüben z. fucht man 5 Anteres t. "Tage-biatt Auburg". Taglich co. 30 000 Lefer Heile 30 38f Ein junges Madchen

iucht eine Kochlehritelle in größerem Saufe. Orfert. n. 8. 860 an b. Janbl.-S. Meit. Sausmäbden nit langi. Zenan, jude Stelle in herrickafilichem danskali. Diferten unter g. 835 an b. Zaghl. Berl, Braves chrliches

Mädden

lucit Stelle ols Allein-näheren in flein Tribat-banebalt ober an einzeln. Dame Sintritt 1, bis 15. Auri Rab Tandl. B. Re

Fräulein

foth 21 %, mit köherer Schuldisch, incht Stell in mur fein Danse um sich im gansen Sonish, weiter and indicate an itehnon au alt. Danse om itehnon au alt. Danse Off, Al Frasa Moins-Mombach Deimstraße 14.
Annaered anständ ges

Mädchen fucht für vor ober nach mittags ein Kind aussu-führen. Roomftr. 8, 2 L Junges anft Mabden fucht Stelle über Mittag ober tonbuber. Raberes Dirimarmen 9, Bart.

Annacs Mäddien sucher Mitt. Abiert a. b.s über Mitt. Abieritz 46, B. K.
Sanb. braves Mädden vom Lande such Stunden.
arbeit. Aab. b. Schachner.
Riehlstrafte L.

für fofort aciucht. Meld. täglich av. 10 u. 12 Uhr. Wr. Brumer. Kribauslitaße 8.

Nuabhingige Frau fucht Beichäftigung ben ganzen Log gebt auch in Soiel. Al. Schwalbacher Straze 8, 2 Gt.
2 ig. Mödden J. f. mora. 8 Stunden Nonatspelle. Aranfentitrake 23.

Maft. Brau indit morn b. —10 Uhr Monatsirile. Rettelbedit 20. B. P. I. 3. Brau i. Rish borm. 2 St. Bellribit. 41, 6, 2,

Aunge Fran fucht Laven ober Büro gu pusen over souft 3 Std. Beldhäftseung Nielbod, Ablertituse 90, Part.

2 unabh. Franen fucien togsüber Arbeit d. Baichen u. Puben, Kaus, Dermannstraße I.

Manulige Berfonen

Raufmännliches Perjonal

#### Raufmann el acceift. lucht aute Bertretungen

gleichriel welcher Branche, für das nanne besetzte, un-besetzte und reutrale Gebefeste und regirale Ge-liet, Offert, n & 837 an ien Tagbi. Berlan

Best empfoblener olt, Raufin, mit langjahr. In Zeugn, i. Bertrauend-stellung, Angeb, u. 3. 861 on ben Lagol. Berlag.

Som Williar entlessent Junger Mann.

19 Jahre, mit höb, Schulbist, (Befähigungszeugn.), Borfennin sie in Stenogr.

12. Maichinensche, such Beichaft, ols Kolontor auf Rosiens ob. Bern. Büro, and b. st. Gemeinde Off.

12. B33 an Tagbl. Berl.

#### Gewerbliches Berfoncl Hotelfachmann (Bortier), der 4 Saupt-iproden mächt, f. Beich. Off. u U. 863 Tonkl. B.

Rue meinen 15i, Gobn Luft bat. b. Roubitor. handwert luche ich in gutem Daufe

wo Gelegenheit gebot, ift, ich in allen Aweigen ber Konditorei grundlich gus-Raffees abilden. (Annaitoreisen, nit größ Konditoreisen, nit größ Konditoreisen, nit größeren Be-näberen Be-näberen Be-Offecten mit näberen Be-dingungen unter A. 724 an den Tagbl.Berlag

#### Chauffeur

für Lait- u Luruswagen fucht Stelle, Rab. au erfr. im Tagbl, Berlog. Di

Damen- u. h.-Schneider fucht Beickäft, außer dem Haufe. Off, unter E. 836 an den Tagbl. Berlag.

## Junger Bereiter

welch, früber in arökerem Maritall tätig war und ouch i Kabren ausgebild, ift. fucht lofertige Beich, Offerten unter M 836 an den Zastl.Berlan

## Weißzeugbeschließerin

gewandt im Majchinenstopien (elettrische Anlage) gum 1. Juni De. 38. gesucht. Ferner als beren Stupe ein

#### gewandtes Hausmädchen

dos im Raben gestet ift, zum baldigen Eintrilt gesucht. Bewerberinnen, welche ichon in großen Betrieben tätig waren, wollen aussührliche Offerien mit Angabe der Sicholtsanibrstiche und mit Zeugnisabschriften einreichen an 28. Ruthe, Kurhaus-Restaurant.

#### Tüchtiges Mädchen

bas in allen Sausarbeiten b.wanbert ift und in befferen Saufern tatig war, für 1. Juni ober später gefucht. Zeugniffe mitbringen. Rahn, An ber Ringfirche 4, 2.

#### 2ehrstellen

pericieb. Berufe zu beseihen. Etadt. Arbeitsamt, Bim. 18. Abilg. Berufsberatung und Lehrftellenvermitilung. F 313

### Direttorposten!

Wir suchen geb. tücht. Lausseute, auch ehem. Offiz. als Leiter neu zu erricht. Tochtergei. für einige noch freie Bezirle. Es handelt lich um großzüge, glänz. begutacht. durch Dentsch. Reichs-Gebr.-Nuser gei. geich. verbüff. Retlame-Reuheit. Rach Ausset der Ligenzgebühr von ca. Mt. 2000.— die 4000.— (ie nach Größe bes Bez.) Betriedslap, nicht ersorbert. — Prima Referenzen! — Bereitsüber 50 Städte verged. Gesellschaft für Gutschinkellame Reiser hirsch. Es.

## Wer Kriegsbeschädigte

Sanftente, Barogehilfen und Arbeiter aller Beruf benötigt, wende sich an die F21.

#### Bermittlungsftelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt.

Dogheimer Strafe 1.

### Bermietungen

1 Simmer.

n.

14

tdb-

teg

1 Rimmer.

Thieritr. 9 1 S., A., Daine, Ableritr. 48 Dachw., 1 S.

u. A., Gas, su vm. 649

Ableritr. 60, Dachw., 1 cd.

2 S. u. K., ioi. s. v. 604

Bettramitr. 17, Dach. 1 S.

u. Rüche z. vm. A. Biel.

Bertramitr. 20, S., 1 S. u.

S. su vm., A. Glader. 648

Bildmeritr. 44. deh. 2 L.

1 doin, Rim. u. Rüche i.

Abichius loiort su verm.

Gite ller Str. 9 1 Rimmer.

Ruche, Keller. Bart. 118.,

v. 1. 6. 19 su verm. Rad.

daj. nur 12½—3 taglich

hei Christ.

Rebour. 10 M. B., 1 S., R.

Belcacustr. 2. Ede Bicich
itrafie, ar. Frontip. Rim.,

R. u. Reller 5. Juni.,

R. u. Reller 6. Juni.

Raf. Rrifeurladen. 621

Delmunditr 31. O. D. 18. 4.

Bellmunditr. 32 1 S. u.

R. R. Frieurladen. 621

Lubwigftr. 2 1 3. u. R. 646 Lubwigftr. 2 Mf., 1 8., 8. Ludwight. 2 Ri., 1 S., R.
Luifenit. 18, Erb. Artiv.,
1 Sim. u. Kuche. Angul.
borm b 11 libr. R. S. 1.
Lucemburght. 6 ich. Kiv.,
1 B. u. R., an n. tub. L.
Moribit. 28 Sib. D., 1 S.,
R. Rab. Goeibeit. 23, 1.
Moribit. 47 1 S. R. G. D.
Raventhaler Straße 11, 1.
1 S. u. R. preism. A. 1.
2 B. u. R. preism. A. 1.
3 bm. Rab. b. Dousbern.
lillmann, Bob. 2. F247
Römerberg 10 1 Sim. D.
Rab. Sib. 3.
Schadithe 5, Mib. Mi.
1 S. 1 R., au vm. 640
Charubrilirabe 36 tl.
1 Simmer u. Rude auf
1 Rimmer u. Rude auf
1 Ruft. R. B. 1. B7708
Schwalbacher Str. 23, 23. bas, nur 12½—3 taglich hei Christ. 628
Rethür. 10 R.C. 18. L. S. Schmalbacker Str. 23. T. Seleneuster. 2. Ede Bleichitrafte, ar. Frontip. Sim., Rah. Friseurlaben. 621
Kestmundier. 31. O. 18. S. Sestmundier. 37. 1 S. u. Seiler. 6. Dach. 1 S. S. Sestmundier. 32. 1 S. u. Keither. 6. Dach. 1 S. S. Sestmundier. 32. 1 S. u. Keither. 6. Dach. 1 S. S. Sestmundier. 32. 1 S. u. Keither. 36. Gors. 616
Kestrisktraske 1 Bastmundier. 1 Sim., 1 S., su dum. 485
L. Keither. 17 II. Seid. 1 I S. u. Kiiche, an end. Leute an der Mah. Seither. 39. 1. Sim. Westendürt. 23. 1 S. u. K. Westendürt. 23. 1 S. u. K.

Beffenbilt. 44. B. 1-3 an rub, 2. 10 98 Boinil, Str 6, G. 1 3. 8. Horffir, 6, 1. Jim. 1. Auche im Dach, Borbert. an rub as Berfon. B7769 Horffir, 8, Artfo. 1-8. W. Rah. Ablerftrage 67. B.

Ablerficabe 13 2. Simmer-Bohnung billig. 479
Bertramftr 19. Mid. A.

2 8. u. Kudse a. 1. Juli.

Dosh. Str. 40 foun. 2-8.

Bohn. 3 1. Juni all bun.

Eftviller Straße 9. Stb.

2-8 m. Produ. pet 1. 6.

Rafs. Kimmel dat. 645

kelbstr. 10 Mi. u. Kudse.

kelbstr. 10 Mi. B. Stb.

2 Bimmel und R. 683

Cellmundtr 49. D. Dach.

2 Bim. Bohn. per sof. od.

ibater a. fl. rub. Kam.

Raf. Beidstr. 47. Büro

m Sof.

Rarstr. 39 Dachn. 2 8.

1 R. auf 1. 6. su v. 643

Mittelstr. 1. 1. 2-Sim. B.

Moribstr. 24. Oth. Dach.

2 Sim. Bohn. Raheres

Kais. R. L. Sim. B.

Moribstr. 24. Oth. Dach.

2 Sim. Bohn. Raheres

Kais. R. Sim. Bi. F247

Röberstr. 42 8. R. (2.)

gleich. Anauf. v. 3 Uhr ab

Schaaftstr. 22, Oth. Dache.

2 8. u. R. monall do

Steing 34 S. H. 2-8. B. Ablerftraße 13 2. Bimmer 22 8. U. 92 Mt. 3u berm. 689 Steing 34, S., H. 2-3-B. Mellrishtr. 17, 2 Mf. 28. 1×2 S., bis 1. Aug. s. b.

Unelfenauftraße 3 fcbor 3. Zim.-Wohn, a. 1. Ju Rob, Bart, rechts, Birt S. Sim. Wohn, a. 1. Ju Rab. Bart, rechts. B77 Luifenstr. 24, Sib. Dach 3 Zim. u. Rüche. Re Labetenladen. 6 Bohnung zu verm. Beftenbftr. 28 fc. Bohn. Oth. s. 1. 3-Rim. Bohnung m. Belt. 3. Elape, for in Begs. 311 bm. Angeb. u. Chiffer 68, 73 an die Tagbl. Rwegit. Bismardr. 19.

#### 4 Simmer.

Langnaffe 25, 2. Gt. if sofort eine eig. 4.5 m. Bohnung au verm. Mich-preis einichl. Garderobe-sim., Badesim. u. Küde, Dampsheis. u. eiefte, L. 2500 Mt. Evel. fonnen einige Frontspitzimmer dozu abgegeben werden. Rab. Langgoffe 25, 1 L.

Wiciandir. 14, 4, both 4-8,-28, m. Wermin.-S 4-8-28. m. Bernim. S u. Beri, 1. 10. N. baf. B

#### 5 Simmer.

tibelheibir. 62, Erdoefd., herrichattl. 6-Zim. Wohn, zu den Nach, b. d. Franke im Saule. Augus, borm. Schriftliche 5-Zim. Wohn, mit Dompfbeigung und ollem Komfort jofort zu bermieten. Nach. Wilsbelminemitzaße 40. Stiffftraße 2.1. St. ichone Stiftftrafte 2, 1. St., icone 5-Rim.-Bohn, nebit Bu-bebor gum 1. Juli b. 3. 3u berm. Rab. 3u erft. su berm Rah, su erft, dofelbit Bart, 498 Tannusitraße 36, Erda, 5 Jim. v. Rude, cieftr, Licht u. Gas. Rah, dof.

#### 6 Bimmer.

Rah. bafelbit 2 l. 470
Raifer-Kriebrich-Ring 11,
1. Etape, 6-Sim. Bodm.
mit reichlichem Subehrs
zu vermieten. 568
Warfiste. 22, 1, 6 Sim. in.
Kuche, beite Geichaftslage, per 1, 10 b. A. su
berni. Rah. b. Meier,
Alfplasitease 41. 550
Wielandstr. 19, 8, bach.
6-Sim. Bodm. in. Bodm.
biele. Zentralb., ouf
1, 10, zu verm. 545

#### 7 Rimmer.

Abelisatier 9, Bart., ichone hor auf 1. Off. su berm. Nah. Langasse 16, 1, bon 9—12.

8 Rimme u. mebr. Rifolabhr: 23, 2, neugeit! 8-3.-28., 2. Rah. B. 350

# Bilhelmitt. 14 2. Stod. 8. gint. Bohn. mit Beute Deigung, Lift, für Olt. zu verm. Rag, beim Hausm. Bos31

Rirchgasse 43 mederne Walnung, 8 3. u. Bades, Kollengufano, auf fof, ab. fpåt, au perm. Kustunft 1. Etage. 395

Laben u. Gefdiafteraume. Ablerfir. 9 Bertft.

Doubeimer Str. 20 Boners Donkeimer dir. 20 Bonettaum au bm. Rab. 2 St.
Donkeimer Etr. 83 ein 90
Q. Mrr, groß. Raum, geeign. ihr Möbel einzuft.,
iofort bermiethar. Nab.
Mib. B. b. dröblich. F247
Donkeimer Etr. 83 großer
Lagerraum, a. als Werttiatte benugbar, au verm.
Rab. Reb. Bart x F247
Emfer Straße 46 große
Werfitätte au vm. F247
Kriedrichftr. 27 gr. belle
Werfitätte au vm. F247
Kriedrichftr. 39. Ede Reugasse, Laden au vm. Rab.
S. St. 10—11 u. 2—4.
Kriedrichftr. 40 Laden. ca.
55 In w. mit Abteilwand,
b. 1. Januar au verm.
Räderes Sausmeister.
Orabentr. 14 Werfit. 3. v. 2 Bimmer. Grabenftr. 14 Werfft. 3. b Gelenenftr. 22 fl. 2Berfft Deienenftr. 22 il. Werne. Dirinaraben 10 Edloben.
f. iede" Geschäft passen,
auch ur Baderei, au
bermieten. 609
Jahnstr. 36 1 od. 2 Büros.
Archaeste 11 ff. Werfischt
für r. Geschäft. 293
Petpringer Str. 25 große Lothringer Str. 25 große helle Lagerräume preisw. fof. au berm. Näh. bei Brahm. Vdh. 1. F 271 Rieberwaldstr. 8, Werthatte

Riederwaldfir. 8, Wertstritte 3. Lagerraum an derun. Möderstr. 3. st. Wertst. sof. Mömerbera 27 ist. Väder laden mit mod. Vaschens, anch f andere Gelchäfte dasend in verschreseich. Lane au berm. 386 Ridesb. Str. 34 Win. o. Logerr. m. cl. L. u. Kr. Schierstein. Str. 27. 1. bei A. Auer. ich. b. Lagerr. a. als Wertst. au benuts. Schule. 4. 1 Wertst. au bun. Seerobenstr. 9 Wertst. 3. b. Blacemannstr. 29 Lad. m. 3 Simmer.

Bacmannftr. 29 Lec'ftt. a. b.
Binn. für jed. Gefch. paff.
Binn. für jed. Gefch. paff.
Bacmannftr. 31 Laden
au vm. Käb. baf. 2. 1788
Balramftr. 27 Werfstätte,
cbentf. mit großem Sof,
au berm. Käb. 2 r.
Balluferfyrene 9 gr.

Walluferfrage 9 gr. u. fl.
Berffintt 2. v. R. Bbh. v.
Baterlooftr. 2 Edlaben m.
2-Sim. Bohmung. Rab.
Rr. 4. Bart. r. B 6006
Laben, a. als Laggeraum,
fofort zu verm, Rab. 5.
Strob. Dobb. Str. 68, B.

## Werntätte, Lagerraum, Reller,

u. Schuppen, für febes Geichaft geetanet, billig Au vermieten Frankenitraße 16, 360

#### Wertstätte

mit Lagerranmen, für Schreinerei Glaferei z., febr aeeian., elestr. Licht. Kraft u. Wasser borbb. auf solort au bermieten. Naberes doselbit Georg-Tugust. Erne Bausmeiter. 505
Leben m. ansch. 2-Rim., Bellmundirt, 68 (Ede Emfer Sir.), per 1. Juli od später zu um. Näh. Marr., bellmundstraße, 58. 3.

Rriebrichite. 40, 3 L. sch.
freundl. 6-Bim. Wohn,
freundl. 6-Bim. Mohn,
freundl. 6-Bim. Große helle Berfftatte ob.
Lagerraum au vm. Nah.
Netojtr. 27. Och. 1. 534
Echiner heller Raum für ruhigen Betrieb ober Büro au bermieten. Näh. Cramenstrosse 14. 1. Laben m. 2.8 m. 290hn. A. Scharnborsstt. 25. 1 L. Großer Laden

# mit Rebenraum, baff für Sunfibbl Möbel, Tepp., auch Speifereit, uim., an bm. Taunnöfte, 40. 379

Bäderei mit Laben und Bobnung in guter Looi fie bern. Nob. durch Urchifelt Lob. Ballanet, Str. 2, 2, 87413

Billen u. Saufer.

# Villa im Aurolettel

9 Simmer, mit reichlich, Andebör, eleftr, Licht, Glas, Rentrolbeigung u. Gorien, tom 1, 10, ab au vermieten. Raberes im Tagbi. Berlag. Um

Wohn, ofine Bimmierana. Mauern. 8 fl. Mf. 28. cl

Muswärtige Wehnungen. Balbitraße 24 Wohnung. Stallung, Nemise und Jutterraum an verm.; daselbit mehrere Bogen Mit zu verfausen.

#### Mibl. Rim., Manf ufm

Abelbeibftraße 37, 1, gut möbl. Robin, und Schlafzimmer, teilweise Benfton, zu vermieten. Mibredititr. 23, 8. ich. m. 8 B.smardr. 42, 2 L. m. 9 Faulbr. Str. 5, 1 1., m. 8 grandenste 25. 3. niede 3. Rendenste 25. 3. niede 3. Reidenste 8. 1. Et. auf in. 25. 2 8. in. Radienst. Reidenste fir. 29, 2. Diffrid. a. mbl. 3 im., 1 od. 2 Bett. Obloenste 33, 1 f., ich. m. 3. Goldanse 2 auf mbl. 8 im. mit und ohne Bension. Gioeiselte 18. 1 f. Greek. mit und obne Benjion.
Gbeibelte. 18, 1 L. Erferdim. n. sep. Sim. an bm.
Deienenkraße 13, Bart.,
Wad, blibsches Simmer
mit guter Benjion billig.
Derramfiblasse 9, 2 r.,
trenndl. möbl. Sim. mit
boll. Bens. eleftr. Licht.
Varlftr. 37, 3 L. eine mbl.
Mant., Soch. u. Leuchtgos. an antiand, Berson,
Luisenste, 5, 2 r., Nans., Luifenstr. 5, 2 r., Mani-leer oder mödiert, zu d Luifenstr. 5, Gth. 1 r., ich madd, Jim. an Derrn od Dame sofort od. später Luifenstr. 16, S. 2, m. 3 Maritinstr. 12, 2, Mith. clea. möbl. Zimmer mit Mower, elefte. Licht, auf 1. Juni au vermieten. Morihitt. II, I behaglich. Morihitt. II, I, behaglich.

Rerofte, 35, 2, aut mobil. Bimmer fofort au berm. Blatter Strofe 152 schön möbl. Simmer an berm. Rheinstraße 34. Geb. 1 L. gut möbl. Simmer in in fein. Gartens. au bm. Röberfir. 20. B., sch. m. 3. Schwalbacher Str. 48, 3, Gertenfeite, schon mobil, Baltonzimmer an herrn au bermielen.

au bermieten.
Wallufer Sir. 12, 1. Ct.,
cleg möbl. Bohn. und
Schlafa. Babes. Keller.
n. Lächenben, su berm.
Weiffir. 23, P. ich mbl. I.
Welffelminenfir. 6, Bart.
großes aut möbl. Jimm.
Südieite, nach d. Räcki,
gesepren, mit Kückenben.,
billig au bermieten.
Eine möbl. Manlarbe mit

Eine möbl Manfarbe mit 1 por 2 Betten u eine unmöbl, m derb au ber-mieten Friebrichftr. 57. 1 St rechts.

#### Gdön möbl. Zimmer mit u. o. Benfion au b.

Gnt mibl. Bimmer mit Benfion au bermiet, Webergaffe 38 1 St.

Bohn: U. Solofg.
clenant möbl. feb Gina.
Rabe Babnhof. au verm.
Efferten unter B. 836
an ben Taabl. Berlag Leere Bim., Danf. ufm.

Mbleritr. 37 1 L. S. R. 1 1 Dott, Sir. 36 beb. Mi. m. Bas a. ein. B. R. 2 St. Gibenftraße 6 b. Rifder Maniarbe an bermiter Maniarde au bermieten. Gabenfir. 17 leere bab. Dei D. auf gielch au bm. Gebonfer. 17 leere bab. Bei.

M. D. auf giered zu bem.
Selmunder. 8 leere Mani.
delmunder. 8 leere Mani.
derrngartenfer. 7. V. 1.
Wani. a. einz. Beri. d. e.
danikarbeit mit übern.
Jahnstr. 36. B. Bart. 1 od.
2 leere ses. Limmer a. d.
Cranienstr. 48. 3. an leer.
Lim zum Giali. d. Möb.
Einter Etr. 50 deiab. Mi.
im. W. n. God a. 1. Juli.
Bagemannistr. 28.30 leered
Kimmer aum Röbeleinitellen zu berm. Käh.
Laghlatthaus. Schalters
halle rechts.
Beinenburgitr. 8. E. ar.
L. Sim. sed. Ging. su d.
Leere Kimmer im Silla
geach 1. Handbert. abun.
Rab. Mülleritr. 9. Bart.

Zeeres Kimmer mit sed.
Eing. sonneni. Hart. im.
od. odne Kimendom., dit
berm. Off. u. T. 830 an
ben Logo. Bering.
Oebe von m. Wohn. 2 l.
Rimmer mit kochass n.
Beisert. en anif. alleinit.
Berson ab. Off. n. 3. 73
an die Taabi. Kweigst.,
Bismardeing 19.
Relier, Memisen, Stall., re.

Reffer, Memifen, Staff, sc. Bertramfte, 20 Rlaidien-bierteffer au verm. Rah bei Giafer. 287 Builenftrabe 24 Reffer au vm. Rah. Web, bal. 365 an ben Togbl. Berlag.

#### Stallung

f 6 Bferde mit Schemnen, abieil Remisen u Sofim, erf. init Wohnung in der Labnitraße auf 1, 10, 19 au dermisien. Aufbrunnenitr 3, A.1 Bainer Str. 48, B6774 gleich od. sp. Porfix

Astiseimer Gtraße 124 Schulfers 21 Staff. Sen Remife ober Lagerraum mit Etaffung su vm. 654 Al. Ichwald, Str. 10 Reff. boden, Rem., m. u. o. W. Al. Schwald, Str. 10 Rell., 60 Omtr., fofort zu vm. Nab. Serderitr. 31, 1, 516 Steing. 36 Autogarage for

ebt mit Buro ob. Badr Saulbrunnenftr 3 R.11

#### Langgasse 16

find gum 1. Oft. ob. fruber ber 1. Giod (4 icone Binimer, fener- u. Diebeficheres Bangergewollbe, Ruche ginnter, feiere u. sieveligeressanzergewotte, Küche reicht. Zubehor), sowie der L. Stoff (6 Zimmer, Küche, reicht. Zub.) zu vermieten. — Da die teiden Etodwerke, durch sedarate bequeme Treppe verbunden ind, eignen sie sind, eignen sie sich zusammen insbesondere f. Geschäftstämme, Atesiero etc. mit Wohnung. — Anfragen beliede man nur nach Revotal 19, hochpaterre (Telef. 578) zu richten.

Der feither von bem Ronfumverein für Biesbaben und Umgegend in b m Saufe Deleuenftr. 25 innegehabte

# Laden nebst Lagerraum

ift sofort zu bermieten. F244 Raberes bei Rechtstonsulent 3. Rajdau, Abein-ftraße 77, ober in bem hause selbst bei Frau Pfeiffer.

#### Laden mit Wohnung Werfftätte u. Nebenräumen

Webergaffe 36 (feit Jahren Mechanifer C. Kreibel), ab 1. Oftober für Mf. 3600.— jahrlich zu ver-mielen. Raberes hotel Abler, Badhand. 555

#### Der Edladen

Langassie 3 (Ede Mitteistrafe), etwa 115 qm mit 6 Schaufenstern, bellem, ausgeb. Untergeichoß, ift auf 1. Oftober 1919 zu vermieten. Raberes hitduer, Bismanfring 2.

Röbe Bahnh, ob Aurhans arche I. Giage oder ganges Saus au mielen, ert, an fousen ge-ludn, Offerien mit gen, Angelen, Bris, u. wann beziehen, unter A. 721 an den Tachl Berley

## Brautpaar

(Ctaatsbeamter) judit 2. 1 10, ichone 2 8. Wohn. Offerten unter 3. 73 on die Taabl Ameiotielle.

Alleinstelt, gebist, Dame jucht in Billg od. in beil. Saufe, coti, Cartend., bill. 3-81m.-Bodn. Cif. m. Br. u. O. 835 an Zogbl.-Berl.

In Wiedbaben od, beffen

#### Mietgeluche

in ben Tanbl Berlog

# odet sum 1, Juli ober

2-3im. Bohnung. Cfferten erb an Stieste. Edwalbader Str. 89 B.

Rinbertofes Chepsar fucht fch. 2-3.-28. Off. u. O. 73 on Tanbl.-Sweigh., Bismardring 18.

2 Rimmer und Küche gum Jufi ob. iväter von alt. Fräul, gesucht. Event. teilwesse Sisse in schrift. Arbeiten usw. Offerten erbeign unter G. 837 an den Landt. Beriag.

Rinberl. Ebeyaar ucht a. 1. Jul. od. später elle 2-Jim. Bohn., mögl. t. 11. Mans., Dausarb. f. tit übern, werden. Off. D. 834 an Tagbl. Berl.

# Rinderloses Chepaar

2—3-Bim. Wohnung mit Gos u. eleftr. Licht in gutem Saufe für fofort ober födter zu mieten ge-jucht. Augeb. mit Breis unt O. 72 an die Logbi-Bweigit. Bismerkring 19.

J. sb. 4-Rimmer-Wohnung gel. Gieil. Off. u. E. 72 Logbi-Sweit., Bismarck.

# 5-3im. Bohnung ron rubia Kamisse mit 1 Kind der fetort oder per 1. Aust gesucht. Dif mit Breisengabe unt Chiffer D. Sid ab den Looki. S.

5-3immer-Wohnung

mir Garten ebent fleines Lalldhaus v. 5—73im.

on mieten ecfuedt. Spat.

stauf nicht eußacfchfoffen.

firett. 11. B. 73 an die Lacht. Americat. Eism.-R.

#### 5-6-3immer-Wohnung Oft. an mieten ober fleine Villa

an kaufen gefucht. Robe Bieritadber Strafe Bed. Eff. an del. Berninger. Lieritedber Girabe 11 Aunges finderl, Ebepaar fecht möblierte Bohnung, 1—2 Zimmer,

miz Ruche aum 1. Juni. Cfferten unter T. 835 an den Tagbl.Berlag

Möbl. Wohnung mit Kücke, 2 ed, 3 fonnige Almmer, in bester, Saufe achi.cht für 2 Berf. Ang mit Breisana, u. b. 837 an den Taebl Berlag.

Gemitt. möbl. 3immer fauber, fev, Eingang, für einigemal Benutung im Monat von best. Geren v, auswärts gesucht. Offert, n. A. 722 an den Tagbl. Gerlen erbeten.

Burofraulein fucht einfad möbliertes Jimmer.

## Offerten mit Breis unter 2, 837 an ben Tanbl. S.

Junger Mann fucht gut möbl, Rimmer m. Benfion in Rabe Bahnbof, Offert, unter S. 834 an den Tagbl.-Berlag.

Mutter u. Tochter (lettere Biarifein) fuchen ein großes fonniges möbl. Editafsimmer u. 1 Hein.
cutten, teeres Zim. (fdeine
Proutte, nicht endsnefelt.)
nu wuntalitiden Zweden.
Cif mit Breisangeben u.
2. 862 an den Tagbl. B.
Endie
er, teeres Zimmer, eventl.
2 fleinere i. Geichäitslage.
Offerten unter A. 836 an
den Tagbl. Berlag.

Größere Räume aum Unterfiellen b. Nöbel guf girfa 2 Jahre gesucht. Offerten mit Breisangabe unter L. 834 an ben Laght, Gerlag.

# Lagerplat (Heiner) im Weitendwierr au mieten gesucht. Offer u. N. 861 au d. Tanbl. B

## Gremdenheime Bimmer mit Arubitad in beiter Rurlage.

nebji Lagerranmen, Rirchgaife ober Rafe (Ceitenftrage) per 1. 10. ober fruber gefucht. Offerten imter &. 835

#### Geldoerlehr

Rapitalien-Angebote

15,000 MI. 1. Supoth.
of Grundftude ober guis Dluderftraße 3.

50-70,000 92f. c. 1. Sbb. nu berneben. Dif. unter 3, 834 an b. Zaabl. Berl. -80 000 Mari

auf gute erfte habothet gum 1. Juli be. 3e. auszuleiben. Off. n. 28. 822 Togbi.-Berl.

Rapitalien-Gefnche

36 000—40 000 Mt.

1. Supothete a. Benijons.
baus m 20 Rim u. Gart.
tet. aciusit Krieba Kraft.
Grbaster Strafte 7. 1

57 000 Mart

an 1. Stelle auf rentables Rinshans hier nur von Schitoeder acfucht. Off. U. 8, 72 Acabl Arciali. 76,000 Mt. 1. Supoth. auf autes Chieft Abelbeid. strake acfucht. Offerten nur v. Selbitgeb. u. G. 72 Acabl. Ame git., Bism. R.

### Immobilien

Immobilien-Berfaufe

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miets herrschaftlichen Villen und Etagen weist na

J. Chr. Glücklich Telephon 6656. Wfibelmstraße 56.

Ber Sohenlage Gefegenb. eine bodimob einger 8-Rim.-rc. Billa, v einaer 8-8im. R. State. b.
Beiner telst erbaut ichr bisia f. ca. 106 000 Mt. it vonder 120 000 Mt. au erwerb. Tabei arok. Gart. mit viel fein. Obstorten. 10 Min. von ber Eieftr. Berrliche Ausficht Otto Engel. Acufftrafie 7

> Bobn. Radim. Baro Lion & Cie. Baunbofftr. 8. T. 708. Gröfte Ausmahl bon Riet- u. Raufobieften jeber Art.

Rut 78000 Dit.

vorafiel ach. n erhalt &-Rim.-Billa mit Rubehor. Beniraldiciaune u. nettem Gac en ums Saus. aehn Min n Aurh. 6 Min. v. Glefte, wes Wess, vert. Sito Engel. Abgliftrafie I.

Herrichaftl. Rerotal 48.

12 Rimmer, aroke Diele, mit ellem Komfort, au berlaufen. Röberes Deinr. Beffer Zaunusier 83/85 Möbell.

Billa Parifiraße

nebe Dietenmühle aum Michnbewohn. 11 Räume. Preisvert au berfaufen Kachfrag ren Selbitlauf. Bachfrag ren Selbitlauf. Bater U. 827 an b. Zag-blatt-Berlag F279

Moberne hübiche Billa in der Bingertstr., 10 Raume, Zentr.-Deigung n. Anrhart f. 50 000 Mt. j. h. Rah. Keriftr. 15, 2.

Geschäftshaus mit mehreren Laben, in ber Bellrisftrafte, in vert Off. u R 794 Tanbl. B. Dand für Boderei. 7 % rentier. 7. 75 000 M. en verl. Frieba Rraft Grbadier Strafe 7. 1.

Grbader Strake I.

Webnbaus
Mäbe A. Friedrich Rina
2×3 8. u. Loden. preis.
mert au berfauten. Off.
u. 3. 834 on d. Toobl. B.
Saus mit Wirtschaft.
300 Cmtr. ar. mod. Tangfaal u. Actentaume, ban.
für Obiliel'erei ober andi
iben Kalrilbetrieb. Räbe
Wiesbeden au verfaufen.
Breis mit Inventar
45 0.00 Mart.
Arieba Kraft.
Crbader Strake 7. 1 St.

## Sume

su faufen fl. Billen- ober einfach. Wohnh, mit möal. oren, Terrein bis au 5 Moroen, auch Umgegenh. Gofortige Angelode erbet. Ette Gnaci Abelfftraße 7 Einfamilien-Haus, 10 Rim u entibrech ubehör mit orök Obit-Gemufegarien in fonn Mege preiswert zu fauten acfuckt. Angeb. u. E. 823 on den Togdi Acrica.

#### Einfamilien. Wohnhaus,

6—8 Zimmer m. Seis., eleftr. Dicht n. Obligart., sofort au faufen gesucht. Geil. Ofierten mit Angabe b. Größenverhaltn., Lage, Belaft., Angabig. u. wann mieifrei unter 2. 887 an Tagbl.-Berl.

Rt. Lanbhaus ob. rentabl

Al. Landhaus ob. rentadi.
Bebnhaus mit Garten
preiswert zu loufen gel.
Rah. im Tagsi.-Beri. Ru
Mod. 2-Kam.-Saus
mit 4. oder 5-Bimmer.
Bohnuncen zu laufen ge.
jucht. Räbe Kochbrunnnen
bevorzugt. Off. u. 8. 836
an den Tagdi.-Berlag.

Garten, Große ungefähr 40 Ruten, au krufen gejucht. An-gebote unter O. 836 an ben Laabl.-Berlag.

#### Bertäufe

Privat-Berfaufe

Obst. und Gemule-Geschäft in bei febrereicher Zane b. Clobt au verlaufen. 200? en ecfragen im Zoablatte

Gute Existenz

Gerfaufe mein lanoiahe. Berfaufe mein lanoiahe. Erfebendes Kura. Beine und Kollwarengelväft unt, ihr adnitiaen Bedingung. Efferten unter D. 835 an der Taobi. Berlag.

Bwei leichte und ichwere

Arbeitspferde au verlaufen. Alfred Echulge, Atopbenheim b. Biesbaben. Gin idmeres belg.

Arbe isvierb.

rima sugiest, megen
suttermanges su bert.

dornstadt, Alimor Rüble
, Nouenthal, Nhingau.

Uchtung! Mehrere hochträcht. u. friichmelf. Ziegen zu verlaufen. Bh. Breubel, rechts Kahle-Mühle.

Frifdmellenbe Biege Ruttermangel au bert. fmeiber, Berberitt, 8, 1.

Gine große Biege an vertaufen in Donbeim Bibeinftrafte 27 Ctt. Raffenre ne. 4 Monate faufen. Platter Strake 42,

Bengin ber Liter 2.80 Mort nu haben Dobheimer Stroke 64. Coutervain.

Gur Liebhaber!

Diamantbroide mit 17 Tiamanten, aparte Rollung mastin Geld, für 1100 Mf. -u berf. Röb, b. Ringfem. Altes Mufcum, R. 5. Schalter 10.

Dotelfilber, aut erf., au verfaufen. Off. unter 3. 835 an d. Tagbl. Berl. Gut erbaltene gelbene Damennhr au verfaufen Gueffenamkrage 20. 3.

Gine Benbule-Uhr pur berfaufen Albrecht-ftrage 38, Bart, rechts.

3ehn Hirschgeweihe Barth Rirdanile 78

Frangof. Bufte mit Rabnen) au verfauf. gab. im Lenbi, Berl. Se Immobilien Paufgesuche

91 Billa m. Obstaarten.
eiwas Stall, gute Lage, du Facher, seiten jahren.
tousen cesualt. Off mit Herren. Sireikut. Ar. 18.
Breisaugabe an R. Chia.
Rorbenstadi Ein Billard

Stoffens, Schmal. Stroke 3, 1. n. Trauerbut für iunge Randen au vert. An ber ingfirche 2, 3 St. d. D. Out preism. a. b Biano

Berney, Luisenirrage 11.

1 ich. Strobhut f. Mähch.
10-14 J.. 2 laufm. Bucher i Borfriid. Schule. 1 ich.
Bilabuch bill. 3u verlauf.
Save Achnitt. 44. Oth.

Rwei Strobhüte
su verf. Dorn. Ballufer
Stroke 11 3. von 10—5.

Gia. Dut.
ichwars. Dre ivis, su verfaufen Markfilt. 8. 1 ils.
Schw. n. Tüllb (Schutenf.)
i alt Dome. i. 45 Mt. au
vt. Nau. Norfitz. 13. G. 2.
Barifer banboenidtes

Barifer banbaeftidtes
Geibenkleib,
auch für Bühne nee'anet,
neu Wert 900 Mt., für b.
Sälfte absugeben. In er-

Geter Banama.

fragen Philiphsbergir, 27, Bart Seibene DamenNeiber, fast neu. cus ben beiten Krieden kioffen gefertigt, megen To'esfall borm, b. 11 bis 1214 und nochm. ben 4 bis 5 Uhr Abelbeideitraße 57, 1 su verlaufen.

Bent. Lente Mobel eihene Musen seibene seiber. Boile Blusen, olle-Aleiber. Ge benft. Beiber. Boile Blusen. Boile-Aleiber Se bentt. Tülle fein. Damenwalder. Arrifetten usw. Madame Picark. Maina Reutoritt. 8 täal. 10—12 11. 4—7. anker Samstaas. Sornt. Montoas. Charos.

Sornt Moutos Unalde.

Seib. Aleid

de dermonn. Lismardring 10. 3. am. 9 u. 12 Ubr.
Chinefentoffim. edit Seibe
(Bauloff. 2 Pofen, gelbe
(Bauloff. 2 Pofen gelbe
(Bauloff. 3 Pofen gelbe
(Bauloff. ne weine banbaett ste fe und eine fetene fe billta an berfaufen. bei Muller, Komer-7, Laden.

Berich'eb. fe'b. Blufen it Rod au bert. Billio, onbeimer Strone 58 3 Denheimer Strike 58 3.
Mil täriadien. Mäntel
ind. b. au vert. Gempt.
Fmier Stroke 46, Bart.
Gelegenhe t. Wil.Sofe.
Glisfe. Deden, wie wen.
Stief. Mils. Lorn. Illi.
Offorbaild. Fintenfok m.
Ilhr. Gondenahm., Priefsmorken, feiner Boriedino,
filderar, nev. Kadootik ite
urw. m annehmb. Bre fen.
Mauf. drm. b. 11—1 Ilhr.
Geriffiner R etenrina 12. min Militär-Anana, erfchiebene Gerren-Bute fonftige Sachen au ber-nufen. Rob. bei Berdt, the namer Str. 8. Bart

Paffenrud u. Aniehofen u berfaufen. Rifder. letenrino 8. 8 r. Rifder. Biane Solbatenmilite v. ein fierier Orn. Out be. Benble, Weftenbitt, 87, 2.

Damenhalbiduhe, eift fehr cut. Gr. 36 an vert. Dahlenburg, Dob-feimer Große 62 Gien. 8 2 Nimanbeden. 1 Tennich. 2:3 m. 128 Rlaffifer-nande, Claemalde, Sarms, Barenftonie 2.

12 Robffiffen m. br. Web.. 1 Ravierius, 1 Kinderi Ravierius, 20. Sth. 2.

2 Augustinit.
10 m brima Pattaufer.
70 cm br. nf. Arcitenbach.
2 i miner monnitrake 10, 8.
1 Tennish au nefaufen.
9 belbeibitake 52. Bart.
(E-vier-Rouleaus (1.50 br.).
1 Tennish (4 St.) su bert.

2 tenne (4 St.) su bert.

2 tenne (4 St.) su bert.

Tennisschläger, febr aut u Sodenfolaner

Briefmarten

Mitentiche Eurova sow.
Ariensmarken n. Nebersee
20... 60 % unter Kataleg
absnoeden Mache auch
Arswedls Wrid. Biebrich.
Wiedende Kuitel.
Meihode Kuitel.
Mechade Mache
Mechade Mache
Mechade Mache
Mechade Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mechade
Mech

Bucher au bert. Off, u. 2 Robrit. (led.) iowie Bucher au bert. Off, u. 2 Robrit. (led.) iowie B. 861 on d. Logdl. Bert. Angul. b. 4 6 Logdeimer Etr. S. Dib. B. Ranger.

mit 7 Elfenbeinballen u. Queud ebenfe 2 fchmere Türidilieber u 2500 prima lange nebr. Rorfe au rert. Intereff. belieben Offert, u. 29. 859 gn ben Tanbi-Serl, au t.

m rerfaufen Sausmann. Midtelbbern 13 2.

Rlavier im Aufit. verf. Glüdfich. Priedrichitrake 10 Loben.
Mandel., Gtarre, Biol.
a. Klarin., Grammobhon verf. Seibel, Jahnitr. 84. Mir L'ebhaber!
Mie italien. Geige zu ver.
forfen, Dof. auch gute Lebengamaiden. Geisler, Kiebrider Stake 2, 2 r.

ban ach Sombieffer. Bianchans Wolff. Friedrichitrefte 89. 1

gr. Boften guter Roten mur aufommen ebanoeben Bignobans Bolff. Reudrichitrafte 39. 1.

#### Schreib: Majchine

gu berfaufen. Pant Suigberger 17 Borthftraße 17. Fernipr. 1748.

**Edreibmaldine** berb. Edirift) billia m bt.

Photo-Upparat 9×12 Deppel-Anastiamat und Acarette 6×6 Koll-film-Anastiamat billia au rer laufen Sh Steameier. Biebrich a Rhein, Aboli-tiraße 16

firakt 16.

Gin obstoar. Avbarat.

18×18. I gr. u. I liciner.
Kriffe. I Bopelläfig. ein
Kelellennes. Delm mit
Gelmidwodt. u. Keldbinde.

2 Windlicker für Ballon.

1 Overnolas. I Stiefelin.

1 Svicoel. ar Reildvlatte
au berkaufen bei Bender.
Eellmundbirake 29 oth.
Kir Nerzte und

Peir Aerste und
Senatorten!
Anbolier-Apparat, fombl.
mit Gleftromotor, Bind
fesse und Manometer, sin
mehrere Bersonen, billis
au verlaufen Ableritt.
Merffettt.

Pea Antissung b. Sand-halts 1-Rim. Wohn und Krideneinrickung m. Ge-ichter zu verlaufen. Rab. bei Bosmann, Seeroben-straße 26, S. L. Sd. verd.

Wegzugs halber

moternes fait neues helleichenes Efaimmer, beit,
aus Büfett Krebena, ein,
runben nicht ausgiehbar. Tisch 4 Lebertiüblen, au
verlaufen, Berlauf nicht

per 10 Hbr Steiffftraße 11 Gümitige Gelegenheit!

Gif Bett mit Datrat m verfaufen bei Monbort Bol. Bett m. Sprunar.

1. D. Rott m. Sprunar.

1. D. Rod ohne Ber. bert.

Merget. Hortit. 27. 3 L.

Rettitelle mit Etrobiad.

28. Kair. Kindertilden

18. Kair. Kindertilden

18. Schible. bl. Waffen
18. Stindle. bl. Waffen
18. Stindle. bl. Waffen
18. Stindle. bl. Balb.

Lidgiffrohe 42 g.

Get erhalt. Bettitelle mit

Sprungradme bill. An bl.

Aner. Ablertitade 58. 2.

21. Aldläfr. Kinderbett mit

Sprunar. An verl. Horne.

Schwalbacher. Etr. 79. L.

Eif. Kinderbett m. Matr. Schwalbacher
Gif, Kinderbett m. Matr.
u. Dedbett zu verf. Ries,
Westenbitrafie 34, 8 r.
Charlett au pl. Schoefer. Cherbeit au vt. Schaeier, Geerobenstraße 19, 1 L. Einige brima Daunen-Plumeau u oroße Kederbetten au berk, Engel, Abolf-firaße 7. L.

Begen Umzug
an bert, schr auter Rukb.
u. 1 schw. Salon. Sichen.
Banecldiw. mit Stüdien.
T. Kukb. u Mah. Tische.
Schreibmöbel. e'nz. sehr
beaueme Sessel. Schreibu and Kommed. Kont.
ar Goldbiesael ich Hild.
3 Lanter u Bort.
benze. Kirolassir. 17. 2.
Ros. Elüschiste un vert.
Denze. Kirolassir. 17. 2.
Ros. Elüschiste u. 2.
Sess. Elüschiste u. 2.
Denze. Kirolassir. 17. 2.
Ros. Elüschiste u. 2.
Sess. Elüschiste u. 2.
Denze. Kirolassir. 17. 2.
Ros. Elüschiste u. 2.
Sess. Elüschiste u. 2.
Dotheimer Straße 55, 2.

Liege u. S swagen.
2 m la. Bant, Konzects
zither su verf. Lubwigs
itraße 11 (Wirtsdast). Riavo-Ramera, 19x12, mit & Lbjeft, wie neu, berfauft Rrömer u. Manch.

1 Rafett, Core btifd,

ind Soin au verfaufen

m pf., Breis 30 Dil. Bern pu pf., Breis 30 Dil. Bern bernfer, Bluderfraße 28

Ant. Eichenholzichrant,

Ariedrich-Ring 18, 2

I fow. Kirichb. Trumeau

Bertife Schreibtifd au bi.

2mr. Rieider granie

Beinenburgftrate 10.

Eine und ameitüriger
Arciberidrant
zu vertaufen bei Manow,
Dismardr na 5. Sth. 2 t.
Lund Affeiberit. Aucherent
reaal, Danbtuch. 2 Celbrudvild. Gartenidautel.
Bringmafch bill. Baurent,
Derrngertenitrage 13, B.

Aficheneinrichtung 200, vollft. Bett 150, 6 Zimm. Stühle 100, Sing. Rahm., Huffig-betr., 135, H. Eisichrant 40,

Bajdmange 50 Mt. gu vert. Beilftein, hermannftr. 17, 2.

Ger. 2t. Sp'ea., II. Gefdi. Gott., Mafierappar, b. pf. Bende, Röberitz, 20, S.

Dibid. Banbt ichden (Barod) mit Epiegel Schipper, Baterloofir. 5

Br. Tifd an ber! San

Anbertifch u. Stiblicen. burnt nae, Trab. 2 Stein-beufaiten zu berfaufen. gifder, Liebenring 3. 3 c.

1 Martentilo n. Stuble b. B. Itan. Coulberg 15. B. Ferf: Glorient u. Bank m. Gilenoeit. Br. 40 Ml. Eith. Str. 19. 1. Doirichier

Rür Büro ereianet:
1 eich Aftenacktell 1 eich.
Tiich (2×1 m), ar ver'b.
Reichenestell 1 ff Tiich
an verfaufen Sibnicin.
Ternsturter Efrade 3?

Ein Marktisch

Pafdidiffel au berfauf.

Ableritrage 56. Bariere

Bertaufe eleg. Liegeftuhl

Riemeniciilb. 2.15×00. au Martirage 25.

2 Martifen aus Baft. Grebefalter i. fl. R. bf. edt. Gneisenauftr. 37.

geue Rese Schlegelsmild. Englischen Liegestraft.

Reufschriften Liegestraft.

Reifschriften Liegestraft.

Bringmasch., eieg. Sonn.,
Schirm (Batti.), su berstaufen Kartigrafte 17, 2 r.

3 Stneibericheren.
verschiedene Gobsen 4. vt.
Beder. Oranienitz. 88. 2.
G. Nähmald. bill. au verk.
Rudolvh. Sellmun itr. 2.).

Rubolys, Sellmun itr.2.1.5.
Rähmafdine, fast neu.
Engel, Bismarkt. 43. B.
Gent erhalt. Rähmafdine.
Bistopsbergit. 28. Batt.
Raienmähmafdine.
Staten. Bedalaier abava
Tannusitrake 4. Müller.
Mob. Rideene mer
zu bl. Seibel, Jahnitt, 34,
Gut erholt filbervlatt.

3weifpanner.

Chaisengeschirr

ganoenidwalbach
Ein Schlosseriarren

Glebr. Sportwagen ohne Berbed au verfonien bei Lut, Bulomitrate 9, B. Gut eru Rinberm, au pt. b. gea Rlaboma, umgut. Nucheritt. 23, Dib. Bart. Rinber. b und Liege. wegen au verlaufen Don-beimer Gtrie 110 Wbh. oi. erh. alb. S is u. L eace, waaca m. L. vi. Lidiers. Selenensitt. 24. Oth. B c. 1 Evace. Basen u. eiserne Kinder v. eiser v. ei 2fis. auter Sortm 25 90. Rinbermagen (Brennaber) Beiich 9-12 Blaten, Ederntenberfitrafie 6. 1. och neu, dit bertaute. Gin Kinberflavpwagen.

9. Schaufel m. Ringe,
R Med. Leucht i Rlav.,
Bogelfäfig pt. Gehner,
reine benfiraße 8. Ladicrermerfitatte Balaer. Beiftenburgirake 10.

Wanderer: Motorrao

2 Aplind r. 2.8 PS, Mobell 1912 fabibereit verlauft Doerenfamp,

35 Abelfeaffee 35 fast neu. mit pr. Gummi-bereifung au berfaufen. We nbach. Beienenstraße 18.

Rabrrab mit Gummibre. au tert, bei Gruntbalet. Roliamitrate 20. Sth. 2 Fahrräder

mit brima Gummibereit.
nu berfaufen Schmidt.
Korfftrake 13 Mib.
Ein fatt uenes
Kerren Fahrrab,
1 ameifik und 1 einfibiger
Kollander au berfaufen
Molfmuhlftrake 21. Herd und Gasofen

put erhalten au verfauf Rofiberbe, transb. Bafch. feffel au berf. Benand, Lothe mer Strafe 23. Bernidelt, mit Braufe, gu berfaufen, Rapp, Morib.

Schon. 3 flam. Gaslufter in der Mitte Zualambe
au verf. Ref. 9.—46 Uhr.
Wellufer Str. 11 Burfart
Gut erh. Wobna mmerfambe, 4fl., mit Zug und
1 Lüfter. 4fl., für Gad,
au verfaufen. Gaiteier.
Reugaise 13, 2 L. neu Arichensware. Baulinenstraße 4. Atummer 85.
Mcfichig. 8—4 nachmitt.
Labenschrent. 2.50 lana.
8 Mtr. boch bo. 3.60 lana.
8 Mtr. boch unten mit Bedieblüren. 1 Labentstich mit 8 Schublab. 2.85 la..
5 Lamben für Gas und Elekt... 1 Lüster für Gas u. Elekt... 2 Delgemälbe an berfaufen fei Kean Martin Lanavasie. 11
Mirmenschild.

Bojd : Unlaffer

und i Magnet an bert. B. Rolling Gebenftrabe 3. Tel 3877 Padiatten u. Wanenbede (6×480) au bert. Ellen-rogengaffe g 1 redes.

Gebr Santfeil, Reiedenam. 40 Mir lang. 20 Millimir bid, au vert. Rettelbedirt. 18. Ladiecer-Berlit. im Sofe linfs. Ba. Garteniglaud

Tron, Kartirafe 25.

2 Martifen aus Ball.

3 Gredehalter i. fl. K. bl.

Kristensaual. ca. 80 m.

Großes Reservoir an bert. Dellmundit 27.
Mit. Giten n. vericied.
fot. v. Kreukler. Bellribiol. dir. b. d. Bellr im.
Guter Mift an vert.
Gerner. Dorb. Etr. 98. Eine Grube Dung fouch in fleinen Mennen) an verfeufen Rheinifcher Ort Mauergaffe 16,

Bandler-Berfünje

Schlafzimmer 160 cm groß. Schrant mit Balcheeinr., groß. Bolch toilette, 2 Tachlicht., 2 Bett-hellen. 2 Stuble außerft ciero, abgug.

Möbellager 4 Barenftrage 4

eine Acherrelle für Sond u. Eferd an verk. Scharn-lie fiftrafie 46 2 rechts. Gut erh. Kinbermagen su vl. Lahnitr. 22, Sth. B. Frankenstraße 8.

Mehrere 1st. Matraben.
1. u. Stat. Kle dericht.
1. u. Stat. Kle dericht.
1. u. Stat. Kle dericht.
1. u. Stat. Sie dericht.
1. u. Stat. Stat.
1. u. Sta

pon 60 Big. an verlauft;

Fässer, Riajden aller Art, Pepierabfälle, Badbogen,

Rorfen lauft Cauer, Gobenftr. 16.

Staufgejuche

Geldjäft auf. aefucht a'eich w. Art auch Engros Geich), est. Beteiligung, Cff. D. 71

Schuh-Geschäft in prima Lage, gut eingef., am liebsten mit Dasgeichaft, nachweist. gut rent., von Fact-mann tald od. ipäter geg. dar an faufen, ev. dafür geeign. Laden n. Werthätte mit od. oine 8—4-3im.-Nohn. zu mieten gel. Dif. u. T. 22 an die Tagdi - Bweigit.

Bruthuhn pu touten ober leiben ge-ficht. Orfen, Bierijabter Stinbe 5.

Zigaretten iebes Quantum feuft Biffert. Dambadital 8

Gilber- u. Goldsachen Schmud, Mangen u Befiede v. Briv. 3. tauf. gel. Off. mit nas. Ang. u. 20.885 a. b Lagbl. Berl.

Bolbene Berren-Uhr.
1 B. Br Mantohrtimae aus Bribathand au laufen gel.
Derrnmuh gaffe B.

Berrnnuh gaffe g.

Boldene Uhren.

Boldene Uhren.

wie auch Seiftede
nur von Brivaten au L.
gefuckt. Offert. u. G. 320
an ben Taobl. Berlag.

Gute Perren. Ilhr

Gold ob. Silber, Kette fowie fl. Arommel und
Biol infoiten au laufen gejucht Crierten mit Breis
an Bölfer, Röberftr. B. L.

Rüngensamtler

Minaeniamuler Gilberfuct Gold. u. Gilber-mungea. Offerten unter 2 862 on ten Land. B. Miltostope, Telestope,

**Telditemer** nerben auf beaablt. An-arbote unter 29. 818 an ben Tagbi-Scriag.

Luxusgegen tände aur Austrattung e fleinen P'lle gigen engemellen: P'lle gigen engemellen: Pieseblune gefucht. Geff. Angebote unter A. 861 an den Loobl-Perlag

Für eigenen Bedarf gutes

Biano

all Art. in Beibe Samt. Boile und all. Ausrana. fauft au allerhode Breif. Frau Stummer Reunaffe 19. 2. Stod. Die höchsten Preise

Cejeffa aftsfleid. i. Ceide feid. Rleid., Möbel, Bett. Porhanae Portier.. Teb-nide famie afire mas im Cerridatish ausrana m.

Frau Rlein, Continftrage 8, 1 - Telephon 3490 -

Rleider aller Urt in Samt. Seibe. Batist. Möbel Tevniche Marbin... Vortier u alle ausrang. Laden fauft au b bodist. Treifen D Sinver. Riegles firake 11. Televbon 4878.

Mile Cerrenfleiber merben angefauft. Befte Breifel 2. Rr tidaau. 20 Moristrate 20.

Militär:

n, elle Berrenfleiber tauft beditablend Ruruberger. Bacmannftrafie 35. 1. Diwanbede, Teppic fauft Sarms, Barenftrafie 2.

Brilleler Teppid fober Smbrna) gefucht Eff. u T 836 Tonbl. B

2 bis 3 Perfer Teppiche

aus Bribalhand a, hober Breis au loufen gesucht. Wagmann Saglagfie 26

Perser Teppiche

Roritin, Bestendstraße 20, 1 i.

1 Berier Teppid und 2 Brüden

orgen beben Breis an taufen arfucht. Ciferten u. E. 827 an ben Tagbi.-Bridg erfeien

Photo-Apparat 9×12 bis 13×18 cm, su

faufen acfucht. Scharban Rheinftrafte 66, Ru taufen gefucht ein guter Erammaphon m. Blatten. Rerd. Goldiger, Lehrstrafte 12, B. 1 St. Alte und gerbrochene

Grammophon: Blatten

faufen ab beute au beheren Breifen L. Epieget & Cohn, Langeaffe 1.

Sohe Preife für Motel, freigegebene Kleiber und Schube, zah't Frau Rosenfeld

Wagemannftrage 15, 2. Relepton 8964. Wohnungs-Einrichtung v. 4—6 Jimmern u. Rade zu faufen gefucht ben Briv. Konrad, Dermann-graße 23, Frifeurgeschäft.

Eine Wohnzimmer-

Ginrichtung, möglicht duntel-eichen, jum Seibftgebrauch zu taufen gejucht Angebote an A. Lestaff, Westenbitt. 20, 2. Testaff, Bestenbitt. 20, 2.

Am Kustr. su sausen gel.

Schleizisimmer. Speise. u.

drn. Sim. u. Kuche sowie

Drn. Schre btische. Kobre
mödel, Teddicke u. derich.
Kleideriche. u. Watrasen.
Off. an L. dek. Kanergasse d. d. Derrmmüble.

The 2ichläf. Beit, edenkl.
mit doss. Kleiderichroms u.
Besichenmode, d. Briddi.
mit doss. Kleiderichroms u.
Besichenmode, d. Bridding.
midst Dänder, du sausen
gesucht. Off. mit Breis
an Opderwann, Kustlers
And Maddick. Six landwirtichail Beirub. Gärin.
Kusterrohn u. sonit.
Mädmisch. für landwirtichail Beirub. Gärin.
Kusterrohn u. sonit.
Mädmisch. für landwirtichail Beirub. Gärin.
Kusterrohn u.
Kustlerrich Gedilessen durch Adriederich gesau.

Kusterrohn under die

Kusterrohn under durch Adriederich gesau.

Kusterrohn under die

Kusterrohn under durch Adriederich des Annytweit

Bedrauchdere gesau.

Kusterrohn under die

Kusterrohn under durch Adriederich Gedilessen gusgeten.

R. Schanerer, Göbenfreche 32, Raben Ein weißes Metallbett mit neuer Matrabe und Dedbeit au I. aci. Minbel. Michelsbern 20. 3 linfs.

nn.

er

ile

eide

lett.

Erb-

-Urt

rang.

ceifel

0.

2 Dedbetter

und 4 Konffissen au to...
cafucht. Effert mit B...
au daf. Bodd. Horffir. 19
3 St. bei Kramer.
Ulte Matragen

und Deddeiten lauft Leter, Dermannstroke 17, 3. M. D. Idreibt ich preisw. zu faufen auf. Bischof, Bialfmühlstroke 48, Part.

Weingläfer, Biergl. weiß lod Tifc n ffeiner Gerant an taufen nefudit frieder, Gleongrenftr. 7. 1

Personen= Auto

Blibin, au faufen gefucht. Augebote mit Treis und Knaabe ber Stärfe, det Baulabres und Kabrifats weier A. 837 Aggbl.-Berl. Dellmundstraße 1.

Barmefdrant. gu laufen gesucht. Bier-irube Boths, Langgaffe 7. Personen-Automobile

Motorräder fauft med. Rep. B refatte f. Auto, Motorb., Schreibm. Baul Raubach, Bingerbrud, Lobi. Strafe 5.

3e 1 Stud 5, 3 u. 10 PS.

Drevitrom-Motor mit Aupferwickung gu taufen gefucht.

Transmiffionsbau Ludwig Tillmann Höchft a. Mair, Luciusstr. 16. — Tel. 458.

Leichter 2. ober 4rabig. Wagen

zu faufen gefucht. Offert, mit Breitang u. 29, 836 on ben Lagbi. Berlag Ein Handdrudtarren Lidbria zu laufen gef. Filolosifraße 10 6. St. Kinder. Sis. und Liege-wagen m. B., gut erhalten. zu laufen gefucht. Sollashammer, Waldiraße 48, 2

Motorrad

au faufen geincht Offert, mit Breis unter 29, 824 m ben Logbi Berlac Berren- u Damenrab wit Gummi au fauf, aef Cif. B 836 Zaab Gerl

Autobereifung gefuct! 840/90 u. 960/90 ober

ungefähre Riafic. Sofortige Angebote an M. Zeplaft, Befter birrafe 20, 2, Marmor aller Art, a. befeft, fauft Bull, eingauer Str. 24, S. 1.

Midiotradbereiiina Schlouch u. Mäntel. 24%, au feofen cef. 21%, Burd. Debbeimer Stroke 37.

Zwei Fahrradmäntel au faufen aefucht, Loufmann Romerbera 12 Gut erb. Gartenichlauch, om liebiten & Boll, gu laufen gefucht, A. Dorr, Sonnenberg, Biesbadener Straße &

Raufe

enerm hob, Breifen Metalle Lump, gefte Bellumpen, Reutuch Rlaiden, Bay, Rnoch. Saicufelle u. beral. Fran W. Riered Wwe. Wellrisftraße 39. Televbon 1834.

Wajdymangel An taufen gefucht. Orfen. Bierftabter Girafie b. Rohprodutte

aller Art, Köner, Gäde, Klaschen, Lorfe 11. dergl. sauft tiets Althandia. Ader, Wellrinite. 21. Zel. 3080. Boirichedsonto 19659.

Reutuchabfälle Brifm. Mefel. u. Gett. Maiden Bapier Relle Metall fauft au ben beften Breifen D Gipper Rief ftrage 11, B Zel 4878. Papier, Flaichen,

Lumpen w. abgeholt Au offerb Breis & Sipper. Cranienfte 23, Tel. 3171 Rorfen aller Art, Reu-tuchabiffile, Rigich., Safen-felle, Fab., Lumben fauft fiets Sch. Still. Blidder, ftrafte 6. Telephon 6058.

Zigaretten große Boften gu taufen gefucht.

S. Frohwein, Sochheim a. M. Berniprecher 42.

Brillanten, Gold- und Silbersachen Bestecke, Aufsätze, Service, Plaudsch., Zahngebisse kauft zu aller- Stuttsmer, Neugasse 19, 2, höchst. Preisen 3331.

Brillanten

Gold- und Ellbermungen, Boftede, Leuchter Anffage, Lafdenuhren, Armbanber, Reiten, Frennfifte, Blatin, **3ahngebisse** 

in Kautschul u. Gold, Pfanbicheine von Frantfurt, Maing und Biesbaben tauft zu zeitgemäßen reellen Preifen

lulius Rosenfeld

Telephon 3964.

Bachtgefuche

Rl. Lanbhaus m. Garten in der Rabe von Bies-baden zu vachten gefucht. Off. u. B. 71 a. d. Tagol.-Rweigit. B smardr ng 19,

Rechweislich outsehende. Der Renauf entsprechende einautichtele Beniton von Lome an bachten arfuckt. Antiviteien unter M. 837 an den Andrige lautionsfähige

Wirtsleute fuchen gum 1. Oftober gut-gehende Wirticaft. Offert. unt. A. 8:2a. b. Tagbi -Berl.

Futtergrunditud an bachten ceincht. Rab. gelimunbftr. 28, 230h. 3 tte.

umerra

Deutich, Aransölich, Enolifet, Sprach ehrerin erieilt aründl, Unterricht. Abelheiditrafte 20, 8,

Italien. Unterriat

Gramm u. Kond. erteift Krau Babaglio. Kübes-heimer Str. 9. 2 l. Ru jpt. 2-3 Mittw. Samst. Madler., Darmonium., crt. arfindt. S. Edlosser. Sussittehr., Rettetbesstr. 21. Aunge Down. Ansana. sucht in den Abendstunden Alavierunserricht.

aufi d. Saufe b a Kraft.
ff. u. R. 835 Zabl. Berl.
Biolin. u. Alabicrunferr.
w. grundl. err. lleh. Sim.
borb. Doib. Etr. 55. 2.
In them beginnenden

3u dineide Unterricht

in ber ociamten Damen-Garberrbe nehme noch Anmelbungen an, Geinrich Singe. Beinftraße 32 Barterre.

Tanzen lernen Sie schnell u. bissig bei Tith. Herrmann, Dell-mundstroße 16, Hibs. 3.

Berloren - Gefunden

Bage perfor am 14. 4., morgens 1413 Uhr. Schre bmappe, enthaltend: 254.60 Mart und Lebensmittelfarten. ortier Dotel Raiferhof.

Berloven. Ediw. Tamen-Lebertafch mit Gelbinhalt, rotem Bag

auf J. H., Bagenstecher-kraße 9, tautend, auf Bank im Balde, unweit d. Kinder-ipiesplages liegen gelaisen. Gegen Belohnung bite ab-zugeden Taunustr. 74, P.

Gelchäftl. Empfehlungen

Reidl auten Mittaas u. heenbriid in f Saufe a. Breis von 5 MI. ianich. Lab, im Tagbl Berl, Qq Auto . Laftwagen-

Fahrten weiden übernommen für bas beiebte Gebiet. Anto- u. Motoren-Repar, Bu beachten: 26 Dobbeimer Straße 26.

Unter Garantie Wöbelund fonstige Ikine Trand-porte mit Dandwagen u Redertolle übern. Sans L berheibt. Badmeister. Dreiweibenstraße 7. 2. Schreibmaschinen-

Reparaturen werben wieber angen, u. von einem erfahrenen Epezial-Mechanifer aus-

Ebekial-Rechaniter alisocführt.
Doerenfamp.
Moofisalice 35. Tel. 3003.
Türfdilieber-Redacatur.
w. facis u. fachaem. auduefibrt bei Aok. Kroetfch.
Cödenstraße 8. SventalTürfdilieber-Gefchäft.

aupolitern Henvestehen

bon Bolftermobeln und Betten fowie alle Defor.-Arbeiten (antes Material) Gebrüber Leicher, Cranienftr, 6. Tel. 3319,

Barfettboben w. gereinigt u. unterh. R. Rud ger, Lismardr, 40, D. Bartettboben nerben labelles in Stand gefest. Aufius Rifder. Barfeilidneiner, Romer-

Tünder-Arbeiten, Weigen von Beden und Kiden bill a Wellrisitraße 40, deb. 2.
Aunger Mann u. Frau empf. fich in Barlettböden und dausdus, Zimmermannitt. 4, dis. Ccd3.
Bepflanzen von Balfons und Terraffen

Mosif Kanbler,
Sellmundirabe 46, 3. Gt.
Baifonfasten
werden behf anst, auch alle
Gartenarbeiten gemackt.
R. Derbit, Gärtner,
Krantenitrabe 10.

Ranin und Füchse

neiden wieder fochnemak generdt — gefärft. Edenle Pravaratorium-Kürldneiei. 4 Gemintehabashden 4. Telerhon 2726

Mile Gort, Leberhanbidi m fachm gereinigt Giev. Ecappini Michelebera 2.

Sundescheren tel gut u. billia Karte genügt Lapnusfir 14 B. Tudt ac Coneiberin mpfiehlt fich im Neu-nfertigen und Aendern. arlitraße 8, 9 rechts.

Tidt. Eineiberin nimmt noch Aunden an. Biebrich. D. ltenitr. 10, 2, bei Bruch.

Damen: und Rinder:Hüte

aller Art werben aut und billig nimpearbeitet billia umgearbeitet Gibbenitrake 33. 1. Stod.
Bester Bäsche, Blusen,
Keiter Basche, Blusen,
Keiter, Spez. Damenum.
Stärswösche w. a. angen.
Bascamitt. 37. Oth. 1 L.
Bäsche z. Basch. u. Büs.
wird angen. Kleider und
Blusen, ichnell u. bill. Jos.
Brisen, gehrirt. 1. 1 St.
Ar leufe s. noch Kunden.
Abolssitzahe S. Oth. 2.
Arisense, w. gut andussiert,
nummt ein ge Lamen an.
Bascamstrake 17. 2 t.

Manicure-Salon M. Bommersheim
Dotzheimer Stresse 2, 1
am. Residenz-Theater.
Telephon 1178.

Biffenschaftliche Gefichts. Sant. Sand-u. Fukpflege. Marg. Bünfter, Goethestraße 25, 1.

Clegante Ragelpflege. Moripstraße 17,

Raffage — Mani. ire. R. Bachmann, Kirchg, 64, 1, Walballa-Eingang.

Derjojiedenes

Existenz

für tücht. arbeitefam. Beren, auch Ariegobeich., burch Rauf ein. att. renom. Baroge-Berb., mit ca. 15 000 ME. Rapit. D. Engel, Abotiftr. 7.

Teilhaber f. rent. Geschäft mit sirka 30,000 Mf. Offerten unt. N. 835 an d. Logbl.-Berf. Ber auten Berbienst indt. sende is ne Abresse unter A. 717 an den Tagbl.-Berlag.

Massiv-Reifen für Lettwogen ob. Autos bin erstell Rabil, nicht an Dänbler lönnen geliet. w. Off. T. 834 Lagbl. B. Wer wirde ichwerbeich. Rieger ein

seinstett in Beibstett billia überlaffen? Ang. u. 3. 835 an d. Teabl Bert. 666. Gelchaftsfräulein, 26 3. fucht Svrackenaustaus mit Kransonn. Off. u. 8. 835 Zaabl.-Berlag.

Wer tauscht ldione 4. Rimmer Bohn, scoen 3. Rim, Wohnung um? Offerten u. R 836 an ben Taebl. Serlag

Wer fauldt icone 8. oder 4-A. Wohn, acan ebenfolde 2.Rim. Bekanna? Geit, Enerd, u. D. 859 Taabl. Verlag 30 Mari Belohnung demienigen der mir gum 1. Auli eine ichone 3- ed. 4. Aim. Bobauna beiorat. Ciferten unter 11. 836 an den Teabl. Betlaa Web fann junge Dame

Alavier üben 3 St. vorm.? Rabe Ring-tiede. Offert u. U. 834 au ben Tagbi Ber ag. Ber revariert

Gardinen? Nah. im Tagbi. Bert, Rr Wo fann Schildermaler 24 A. act. 8 A. im Relbe. fich im Möbelladieren na im Mobelladieren ausbisden o. gegent Bat i If. M 73 Laobl.-Iwait, Wer leibt arm. Ir. Jung. (15 J.) e.n. Arantenschr-kubl? Schochtitt, 6, 2 St. Masseur s. Massieren ein. theumal. fr. Plannes ges. Off. m. Breidang. u. A. 73 an Laght.-Iweigt.

Regelbahn

Bechentage frei. Germania Reftaurant. Gelenenitraße 27.

heiratsgesuch.

Witmer, 53 A., mit ein, iliabe, ichonen Madden wunscht mit ein alteren Dienstundben nicht unt. 45 A. mit etwas Bermaa, in Briefweckel au treten

Smei junne Berren münichen 2 nette junge Rödchen kennen au lernen aw-ds deiret. Vermögen nicht ermünicht. Erreng disfr. Off. m. Vild unter Le 73 an Taobl. Zweight. Kömardring 19.

Bitwer, anf. 50. mit fl. kaatl der Benfion fucht äfteres Mädden ob. Bitwe ohne Kinder sweds baldiaer Seirat Off. u. 8. 73 an Taabl.-Sweigit.

zwei junge Madels mit etwas Bermocen, die Befanntidaft and Setren Eiren Letren aweds heirat Etrena distret, Cffirt, m. Bilb unter R. 73 Toubl. Sweigstelle Bismardring

Bohlhat. Villenbesiker fucht für feine eira Tocht (C3) bochschild, mufifal, nittschaftlich, durch Ebe einen netten liebenswürd. Mann Bermög, nicht erf. cler durchaus ebrenhafter Charalter u. Occzensdild, i.w.ie eine Bolition im Leben. In Arai Bechts. ar.wall, geinef. Offia ber. Okil Zulder mönlichst mit Lebotrarend, u. B. 835 an din Tantl.-Kerlan.

**Urbeiter** 

Witwer, 48 A. wünscht d. Kelenntich, einer Witne ed, Kräusein swecks Deix, Off u. K. 835 an ben Taobl.Birlag.

Ag. Mädden, 21 A. alt, fucht mit einem herrn be-fannt au werden gweds Seirat. Off. u. D. 836 an den Tagbl. Berlag.

Mufrichtig!

Aunoer lebensluit. Derr aus. Bürgerfam... Bürge-leamier w. aureds deira: nelles Mäbel. auch bom Lande, bis 23 J... fennen an lernen, Geil. Offert mit Vild laneubm atrecti i unter Darleaung der Ber-dälnisse unter R, 835 an den Taabl.-Berlag.

## Pfingftwunich.

Aus bem Felbe auruda. Beomter in feiter Anfiell, fricht beff. Rodin Dausm, ober beral, tücht, Sausfiau, mit auter feia, am Beirat lennen au lernen. Ausführt Officet m. Dild. w. in iedem Kall aurüd-geschicht wird. u. D. 860 av den Tagbl.-Eerl. Dis-freton Gedingung

Mdelige Offizierstochter

ig. Offizierswitwe. Heirat.

Früher aftiver Off., jest in penjioneb. hoh. Staateftellg. a. b. Lanbe, möchte mich balb verheiraten. Bilb u. geft. Zuichr. unt. A. 723 an ben Tagbt.-Bert. Ber-ichwiegenheit hierbund gugefichert.

Irael. Gottesdienit.

Afraelit, Rultus-Gemeinbe Giorrestienft in b Daupt funagoge, Areitag abbs. 7:80 libr, Sabbat morg. 9 libr nachmittans 3 libr Jugendgottesdienit abbs. 9 Hhr. — Wodentage: mora 7 Hhr. abbs. 7.30. mora 7 Uhr. abds. 7.30.
Mit Afraelitifche KultusGemeinde. Sunagoge:
Friedrichter. 33. Freitaa chinds 7.30 Uhr. Sabbat mora, 7.15. Musiaph u. Bortraa 9.15. nachm 4. obends 9 Uhr. Bocken-toge: moraens 6.45 Uhr. nachm, 6.30 Uhr abends b Uhr.

O libr.
Talmub - Thara - Bereis
E. B. Al. Edwalbacher
Strake 10. Sabbat-Eincana 7.45. mora, 8.20.
Mincha 7.30. Austang
9 libr. — Bockentage:
morcens 7 libr. Mincha
u. Schiur 8, Maarif 9.

Handfäse prima Qualität,

etwas auf bem Transport gu reif geworben,

Lorenz Bleuel Goethestraße 27. Tel. 6308.

Friedensmaterial

verfertigt billigst

in Briefwechsel zu treten Avects Deirat.
Ctierten unter E. 835 an den Zaabl. Berleg.
EMIGEMEIN.
Rettes bäuslich. Rädden.
24 Nahre, wünsicht mit getild Berrn bis zu 30 3. befonnt au werben awecks Geirat.
Offerten mit Bild unter M. 835 an d. Laabl. Berl.
Bürslensabrik. Lhr. heppenheimer. Boseplatz 6.

Täglich frisches

zu haben

Adolfftraße 1

Erbenheim, Neugasse 35.

Badeseife

Mk. 6.-

(180 Gramm-Stück) wieder eingetroffen.

M. Albersheim

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 38. Fernspr. 3007.

Bringe mein Lager in

## Damen-, Herren- u. Kinderstiefeln und Halbschuhen

in Leder in guter Qualität und Paßform in empfehlende Erinnerung. Wichse, Creme und Schnürriemen in bester Qualität. Reparaturen u. Maßarbeiten werden wieder angenommen u. schnellstens ausgeführt

Heinr. Dorn, Jahnstr. 11, P

## Zentralverband der Handlungsgehilfen Deutschlands :: Bezirt Wiesbaden.

Entgegennahme von Anmeldungen, sowie Erteilung von Ausklinsten bei den Herren Angust Dietrich, Kirchgasse 74. III., von 1—3 Uhr., sowie Kdam Uhrig Blücherstraße 33, II. Jean Hild., Sellmundstr. 60, St., und Wendelin Hoffmann, Könnerberg 28, hih. II. In Biebrich bei herrn Georg Hibschmann, Bunsenftraße 1.

## prolitiden Unterweifungen im Treib- und Keldgemülebau

an bem nach hollanbifchem Dufter eingerichteten

### Gemüsebaubetrieb

des Kreifes St. Coarshaufen ju Raftatten tonnen Berfonen beiberlei Gefchlechts, bie fich praftifche Renntniffe im Gemufebau erwerben Anmelbungen an bie wollen, teilnehmen. Betriebsleitung ber Rreisgemufegartnerei Raftatien, Areis St. Goarshaufen, von ber auch naberer Brofpett bezogen werben fann.

## Tiebrannen

Weißblech, lackiert, verzinkt, von 9 MR. an.

Sildkaufhaus Ecke Moritz- und Gerichtsstraße.

Stets Eingang von Beleuchtungs - Körpern



elegante u. einf. Ausführung. Alle Gas- und Peiroleum-lampen ändere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme

werden in jeder Form un Grösse in eigener Werk-statte angefertigt. Elektrisches

W. Hinnenberg Inst.-Geschäft Langgasse 15. :: Tel. 6595.

Zuverlässige

## Mottenmittel

für Schränke, Kisten und ganze Wohnungen. Drogerie Backe, Taunusstraße 5.

Die echten Burgeltariätichen u. Waschbürften Bürftenwaren, Schrubber, Abfeifbürften, Befen mire. Will. Heppenheimer, Römerberg 32 Aufertigung famtlid. Barften für band u. Gewerbe. Lager in Storb., Solgwaren u. Echenertuchern.

D66 Vormals , Täglich:

21 Meter Treibriemen 150 mm breit, vollft. neu 120 mm 21,60 Mit.

Brennholgfreisfägen, Holzdrehbanke, Feldschmieden 650 × 500, billig ab Lager liefertar.

Ludw. Dinmann, Iransmissionsbau, Höchsta. M Queinsfrage 16. - Telephon 458. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Schwalbacher Straße 51. Vornehmstes u. größt. Vergnügungs-Etablissement

## Abt. Kristall-Saal.

Durch den am Freitag, 16. Mai, stattfindenden streng geschlossenen

## Familien-Ball

findet das tägliche Volkskonzert im Café-Restaurant statt. Zu diesem streng geschlossenen Familiep-Ball haben nur Gaste Zutritt, welche im Besitze einer Einladungskarte sind.

Geladene Gaste erbitte Tischbestellungen unter Die Direktion. Fernruf 829.

Wiesbaden, Marktstraße 34. Gemütliche Aufenthaltsräume KONZERT Täglich geöffnet

Zel. 140. Zaunnoftrage 1, nabe Rochbrunnen.

Beute letter Tag!

# "Sabine"

Sitten-Trandbie in 5 Aften, nach

Baul Lindaus gleich amigem Roman.

Borgliglices Beiprogramm. 400 Am Glügel: gerr A. Raufch aus Maing. Spielgeit con 4-10 Ubr, Conntags 3-10 Uhr.

Kirchgasse 72. : Telephon 6137. Erstaufführung!

lch diente um Dich.

Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle:

Wie die Grossen. Lustspiel in 2 Akten mit

Ada Svedin.

Spielzeit: 4-11 Uhr.

Ab Samstag, 17. Mal:

# Gastspiel der Harmonie - Filmges. Berlin.

Orientalische Phantasie aus "Tausend und eine Nacht" mit verstärktem Orchester.

Intime Lichtbildbühne Mauritiusstr. 12. -:- Telephon 6137.

Erstaufführung! Verkauftes Glück.

Lebensbild in 4 Akten. In der Hauptrolle:

-I- ADA VAN EHLERS -:-

Die beiden Zimmerherren. Lustspiel in 2 Akten.

Spielzeit: 4 bis 11 Uhr.

Kirchgasse 19.

Heute letzter Tag! Taglich wiederkehrenden Wünschen zufolge!

# Das Tagebuch

Von einer Toten! Herausgegeben von Margarete Böhme. Erna Morena die rassige Kunst- Tymian.

Gutes Beiprogramm!

Spielzeit v. 31/2-10 Uhr. Sonntags 3-10 Uhr.

Bilhelmfir. 8. - Tel. 140 - halteftette Aheinfir. Beute letter Tag!

Beute letter Tag! Erft-Aufführung!

Der meistgelesene Roman von E. Marlitt

Schaufpiel in 5 Miten.

Lore, bas Beibepringefichen . . Gbith Meller.

Gutes Beiprogramm. 1806 Spielgeit bon 4-10 Uhr.

Ein Spiel von Lieb und Leid in 6 Akten nach dem berühmten Roman von Felix Philippi.

Von der Zensur freigegeben:

Malheurchen Nr. 8 Toiles Lustsp. in 3 Akt. mit Dorrit Weixler.

Eintrittspreise: Mk. 1 .--, 1.50, 2 .--, 2.50. Spielzeit 4-11, Sonntags 3-11 Uhr.

Rhein-Rhelnstr. 47.

2 hervorragende Schlager!

# Große Ehetragödie in 4 Akten.

Hauptdarsteller:

Ludwig Holm . . . . . Dora, dessen Frau . Liane Meltzer Steinbach, d. verscholl, Vater Guide Seiberg Mar. Delorme, Kabarettdiva Feo Paulsen.

Bruno Eicharun

## Das Vermächtnis des Hauses Moore.

Drama in 3 Akten.

Motto: Der Uebel grösstes aber ist die Schuld.

Vergnügungs-Palast

Gross - Wiesbaden

(vordere Räume) Dotzheimer Str. 19. Fernruf 810.

Heute und folgende Tage:

## Santiago Lago

und 10 erstkl. Kunstkräfte. Anfang 8 Uhr. :: Eintritt ganzlich frei.

Im "Chat noir" Tanz-Abende

Modesta Lussino Barfußtanzerin. - Preisgekrönte Schönheit.

# Wilhelmstraße 38.

Taglich abends 8 Uhr:

Lieder zur Laute.

Gesangs-Vorträge am Klavier.

Vortragskünstler Fritz Schlotthauer.

## Gummi-Ublaze

prima Qual , eingetroff. Ph. Sh. Marz Maur tiudft. l. Lef. 806.

# troden, 6ad Mi. 2.50

Sod 3.56. Reniner 6.50. fofort lieferbar.

Beimer,

Lutwialtr. 6 Zel 2614.

Copiertücher Papierlager Koch.

### Einzelne Rader

für Leiterwacen in allen Größen einactroff, extra crobe ftarfe Leiterwagen. 118 8 Rentner Troofcott. fiets vorrät, Lidnenstein, Mains, Leicksefür 10, 1. 125 Gier einaulecen, Fafet 25 Bf. Drog. Bade, Taunusite, 5.

Theater

Raff. Landes. Theater Breitag, 16. Mai. XIV. Bolls-Abend.

Ter gerbrochene Arug. Bultimel in 1 Mfr von D. Rieift.

literel in 1 Aft von d. Alecht.
eller. Gerichtvart G. Schwab
am, Dorfrichter B. Andersond
bt. Schreiber B. Derrmann
ou Rull Barga Kuhn
e, ibre Tochter I. v. daulen
impel, Barer G. Lehrmann
preckt, I. Sohn Gult. Where
on Brighte M. Doppelbauer
n Sedentes Abolf Grieft
er Büttel Allred Mutchel
ett f Magde Geline Koller

mödie in a Alten von Thoma, hein, Bürgermite. M. Josin na Reidein, i. Krau M. Audin jama, d. Toda. H. Keimers et Kehdein. hans Rodius, Bilgermaier M Toppelbanet. Enfang 6.30, Enbenach 9.30 Uhr.

#### Refideng-Theater.

Breitag 16. Mai.

Gewitter.

emipiel in 3 Alten v. M. 3in. Mener, Zeichner . Lange-Liberin Rolbe, Baroblener . Alb, Unger Anfang 7, Enbe nach 9 ilbr.

## Ruchaus-Ronzerte

Freitag, 16. Mal. Abends 7.30 Uhr im groff, Saale: Cyklus-Konzert.

Leitung: C. Schuricht, Städt. Musikdirektor. Solist: A. Kipnis (Berlion). Orchester: Städt. Kurorchester

Vortragsfolger

Orchester: Stadt. Kurorchester
Vortragsfolge:

1. E. N. v. Reznicek: Ouverture zu -Denna Diana.

2. M. P. Mussorgski: Lieder mit Klavierbeglestung.
Lieder u. Tänze des Todes:
a) Trepak. b. Wiegenilod.
o) Ständchen. d) Feldherr.
(Alez. Kipnis).

2. Franz Schrecker: Vorspiel zu -Die Gezeichnoten.
4. Job. Brahms: Lieder mit Klavierbegleitung.
a) Rube, Säöliebehen. b) In meiner. Nichte Sehnen.
o) Der Ueberfäufer, diversat (Alex. Kipnis).

5. Anton Bruskner: Symphonie Nr. VII is E.
a) Allegro moderato.
b) Adagio (sohr langsam und felertich. c) Scherzo.
d) Finsle (bewegt, doch nicht schneil).
Die Eingangstüren des jaales und der Galerion worden bei Beginn des Konzertes pünktil geschlossen und nur in den durch Kingeligischen bekanntgegebenes Pausen geöffnet.